

2022/23

Bitte beachten Sie das Gültigkeitsjahr des Modulhandbuchs.

WIRTSCHAFTS- UND
SOZIALWISSENSCHAFTLICHE
FAKULTÄT

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

STUDIENDEKANAT

Gültig für Studierende der
Prüfungsordnung 2021

(Einschreibung ab
WiSe 2021/22)



WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / Lehramt an
Berufskollegs (Studienrichtungen I und II)

MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

NACH DEN ANHÄNGEN DER WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT
DER GEMEINSAMEN PRÜFUNGSORDNUNG DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN FÜR DEN
STUDIENGANG MASTER OF EDUCATION IM WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK/LEHRAMT AN
BERUFSSKOLLEG I UND WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK/LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEG II

| | |
|--------------------------------------|---|
| Akademische/r Direktor/in | Prof. Dr. Detlef Buschfeld |
| Programm-Direktor/in | AOR Dr. Benno Göckede |
| Herausgeber/Redaktion | Studiendekanat der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät |
| Studienberatung | WiSo-Student Service Point (WiSSPo) +49 (0) 221 / 470 - 8818 www.wiso.uni-koeln.de/anfrage Zentrum für LehrerInnenbildung (ZfL)-Beratungszentrum Tel: +49 221 470-8609 zfl-beratung(at)uni-koeln.de |
| Stand | Gültig ab 01.10.2022 |

Legende

| | | | |
|------|--|-----|---|
| AM | Aufbaumodul | SM | Schwerpunktmodul |
| BM | Basismodul | SSt | Selbststudium |
| EM | Ergänzungsmodul | SWS | Semesterwochenstunde |
| K | Kontaktzeit (= Präsenzzeit in LV) | SI | Studium Integrale |
| LV | Lehrveranstaltung | VN | Vor- und Nachbereitungszeit |
| LP | Leistungspunkt (engl.: CP) | WP | Wahlpflichtveranstaltung |
| P | Pflichtveranstaltung | WL | Workload = Arbeitsaufwand |
| KL | Klausur | MP | Mündliche Prüfung |
| HA | Hausarbeit | RE | Referat |
| PO | Portfolio | PR | Projekt |
| PB | Projektbericht | LZV | Lehramtszugangsverordnung |
| LABG | Lehrerausbildungsgesetz | ZfL | Zentrum für LehrerInnenbildung der Universität zu Köln |
| ZfsL | Zentrum für schulpraktische Studien | | |

Inhaltsverzeichnis

| | |
|--|------------|
| LEGENDE | III |
| 1 WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK (MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE) | 1 |
| 1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen | 1 |
| 1.2 Studienaufbau und -abfolge..... | 3 |
| 1.3 LP-Gesamtübersicht..... | 5 |
| 1.4 Musterstudienpläne | 7 |
| 1.4.1 M.Ed. Wirtschaftspädagogik Studienrichtung I..... | 7 |
| 1.4.2 M.Ed. Wirtschaftspädagogik Studienrichtung II – Schulisches Profil..... | 8 |
| 1.4.3 M.Ed. Wirtschaftspädagogik Studienrichtung II – Betriebliches Profil | 8 |
| 1.5 Berechnung der Fachnote | 9 |
| 1.6 Midterm Regelung | 9 |
| 1.7 Extracurriculare Angebote | 9 |
| 2 STUDIENHILFEN | 11 |
| 3 MODULBESCHREIBUNGEN STUDIENRICHTUNG I | 13 |
| 3.1 Basis- und Aufbaubereich Bildungswissenschaften/Berufspädagogik | 13 |
| 3.2 Schwerpunktbereich Praxissemester Berufskolleg..... | 30 |
| 3.3 Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | 40 |
| 3.3.1 Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte | 40 |
| 3.3.2 Unterrichtsfach/sonderpädagogische Fachrichtung | 42 |
| 3.4 Masterarbeit..... | 42 |
| 4 MODULBESCHREIBUNGEN STUDIENRICHTUNG II – SCHULISCHES PROFIL | 45 |
| 4.1 Basis- und Aufbaubereich Bildungswissenschaften/Berufspädagogik | 45 |
| 4.3.1 Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte | 66 |
| 4.3.2 Kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften | 68 |
| 4.3.2.1 Wirtschaftspädagogische Vertiefung..... | 68 |
| 4.3.2.2 Accounting and Taxation | 70 |
| 4.3.2.3 Finance | 84 |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|---|------------|
| 4.3.2.4 Marketing | 92 |
| 4.3.2.5 Supply Chain Management | 100 |
| 4.3.2.6 Medienmanagement | 112 |
| 4.3.2.7 Gesundheitsökonomie | 123 |
| 4.3.2.8 Information Systems | 128 |
| 5 MODULBESCHREIBUNGEN UND MODULTABELLEN | |
| STUDIENRICHTUNG II – BETRIEBLICHES PROFIL | 141 |
| 5.1 Basis- und Aufbaubereich Bildungswissenschaften/Berufspädagogik | 141 |
| 5.3.1 Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte | 160 |
| 5.3.2 Kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften | 162 |
| 5.3.2.1 Wirtschaftspädagogische Vertiefung | 162 |
| 5.3.2.2 Accounting and Taxation | 164 |
| 5.3.2.3 Corporate Development | 178 |
| 5.3.2.3 Finance | 192 |
| 5.3.2.4 Gesundheitsökonomie | 200 |
| 5.3.2.5 Marketing | 200 |
| 5.3.2.6 Medienmanagement | 214 |
| 5.3.2.7 Supply Chain Management | 225 |
| 4.3.2.8 Information Systems | 237 |
| 5.3.2.9 Studies Abroad | 249 |

1 Wirtschaftspädagogik

(Master of Education / Master of Science)

Das Absolventenprofil der Wirtschaftspädagogik ist – entsprechend der typischen Einsatzfelder – traditionell polyvalent ausgerichtet. Einerseits werden umfassende Grundlagen für einen Eintritt in den Vorbereitungsdienst für das Lehramt an beruflichen Schulen vermittelt. Neben der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften können – passend zu der im Bachelorstudium bereits gewählten Ausrichtung – eine Reihe verschiedener Unterrichtsfächer oder sonderpädagogischer Fachrichtungen belegt werden (Studienrichtung I / schulisches Profil). Ebenso ist lehramtsspezifisch die Vertiefung der beruflichen Fachrichtung durch eine kleine berufliche Fachrichtung (Sektorales Management, Finanz- und Rechnungswesen/Steuern, Produktion, Logistik, Absatz oder Wirtschaftsinformatik) möglich (Studienrichtung II / schulisches Profil). Andererseits findet sich ein großes Tätigkeitsfeld von Wirtschaftspädagoginnen und Wirtschaftspädagogen im Bereich der betrieblichen und berufsbezogenen Bildung wieder sowie der individuellen Mitarbeiterförderung und der personalen Organisationsentwicklung (ebenfalls Studienrichtung II / betriebliches Profil). Bei Abschluss des schulischen Profils des Studiums wird der Grad Master of Education vergeben, beim Abschluss des betrieblichen Profils der Abschluss Master of Science. Die endgültige Festlegung des Profils erfolgt durch das Absolvieren des schulischen Praxissemesters bzw. des betriebspädagogischen Projektstudiums regelmäßig im zweiten Semester.

1.1 Inhalte, Studienziele und Voraussetzungen

Die Absolventen*innen verfügen über Kompetenzen auf dem Niveau sieben des Deutschen Qualifikationsrahmens beziehungsweise der Masterebene des Deutschen Qualifikationsrahmens für Hochschulabschlüsse. Ihre spezifische Formulierung als „Intended Learning Outcomes“ ist in der folgenden Tabelle dargestellt. Die Intended Learning Outcomes umfassen zum einen die übergeordneten „Learning Goals“, die der Studiengang für die Absolvent*innen vorsieht. Zum anderen umfassen sie die „Learning Objectives“, die sich auf konkrete Tätigkeiten der Studierenden während ihres Studiums beziehen.

| | |
|---------------------------------------|--|
| | Die Studienabsolvent:innen handeln als/mit... |
| Fachliche und analytische Fähigkeiten | ...Expert:innen für wirtschaftspädagogische Methoden, um entsprechende Herausforderungen aktiv zu bearbeiten. |
| | <i>Die Studierenden analysieren Fragestellungen der Wirtschaftspädagogik und angrenzender Disziplinen.</i> |
| | <i>Die Studierenden bewerten eigenständig neue und absehbare wirtschaftspädagogische Themen und Entwicklungen.</i> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|---|---|
| Kommunikative und kooperative Fähigkeiten | ...reflektierte Diskussionsführer:innen, um Themengebiete der Wirtschaftspädagogik in diversen Teams wissenschaftlich zu kommunizieren. |
| | <i>Die Studierenden diskutieren anspruchsvolle wissenschaftliche Themen mit ihren Mitstudierenden und Dozenten.</i> |
| | <i>Die Studierenden verteidigen eigenständig erarbeitete Positionen oder Lösungen.</i> |
| | ...professionelle Pädagogen, um wirtschaftsrelevante Themen effektiv in Lehrkontexte zu stellen. |
| | <i>Die Studierenden gestalten didaktische Situationen und leiten Lernende an.</i> |
| | <i>Die Studierenden erkennen Lernbedarfe und bringen diese eigenständig in Reflexionsgespräche ein.</i> |
| | ...selbständige Entscheidungsträger:innen, um wirtschaftspädagogische Themen im gesellschaftlichen Rahmen zu verankern. |
| | <i>Die Studierenden berücksichtigen die Verantwortung von Bildungseinrichtungen in der Gesellschaft unter den relevanten Rahmenbedingungen.</i> |
| | <i>Die Studierenden entwickeln Forschungsdesigns und vertreten diese im Untersuchungsfeld.</i> |
| Persönliche Fähigkeiten | ...verantwortungsvolle Führungspersönlichkeiten, um ökologische, soziale und ethische Aspekte zu betonen |
| | <i>Die Studierenden gestalten ihre Lern- und Arbeitsprozesse in der Wirtschaftspädagogik eigenständig unter Beachtung sozialer und ethischer Kriterien.</i> |
| | <i>Die Studierenden erfassen ihre Entwicklungspotentiale selbständig auf Grundlage von Eigen- und Fremdreflexion.</i> |

Der Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik hat zwei Studienrichtungen. Die Studienrichtung I kombiniert Wirtschaftspädagogik mit einem Unterrichtsfach oder einer sonderpädagogischen Fachrichtung. Die Studienrichtung II vertieft die bisherigen wirtschaftswissenschaftlichen Kompetenzen. Sowohl die Studienrichtung I als auch die Studienrichtung II setzen passende Kenntnisse und Fähigkeiten voraus, die im vorangegangenen Bachelorstudium erworben wurden. Der Zugang ist über eine eigenständige Ordnung geregelt. Hervorzuheben ist dabei, dass soweit eine Übereinstimmung mit der Lehramtszugangsverordnung und damit die Möglichkeit eines anschließenden Vorbereitungsdienstes für das Lehramt an Berufskollegs angestrebt wird, die bis zum Ende des Bachelorstudiums vorgesehen Praxisphasen und erforderlichen Fachstudien nachzuweisen sind. In der Studienrichtung II, die auf einen Quereinstieg mit einem rein fachwissenschaftlichen Bachelorabschluss fokussiert, können einzelne Bestandteile kompensiert werden bzw. die Nachweise (insbesondere der Fremdsprachenkenntnisse oder der einschlägigen fachpraktischen Tätigkeit) können im Laufe des Masterstudiums erfolgen. Da bei einem rein fachwissenschaftlichen Bachelorabschluss regelmäßig noch kein Studium im Bereich der Bildungswissenschaften/Berufspädagogik erfolgt ist, sieht Masterstudium hierfür zwei Wahlmodule ‚Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung‘ vor.

In der Studienrichtung I stehen die Unterrichtsfächer Biologie, Chemie, Mathematik, Physik (in Kooperation mit der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät), Deutsch, Englisch,

Evangelische Religionslehre, Französisch, Katholische Religionslehre, Niederländisch, Spanisch (in Kooperation mit der Philosophischen Fakultät), Musik (in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Tanz Köln), Sport (in Kooperation mit der Deutschen Sporthochschule Köln) und die sonderpädagogischen Fachrichtungen Förderschwerpunkt Emotionale und Soziale Entwicklung, Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation, Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung, Förderschwerpunkt Lernen, Förderschwerpunkt Sprache (in Kooperation mit der Humanwissenschaftlichen Fakultät) zur Wahl.

In der Studienrichtung II kann die Vertiefung in den Bereichen Accounting oder Finance (kleine berufliche Fachrichtung Finanz- und Rechnungswesen/Steuern), Gesundheitsökonomie, oder Media and Technology Management (kleine berufliche Fachrichtung Sektorales Management), Marketing oder Supply Chain Management (kleine berufliche Fachrichtung Produktion, Logistik, Absatz) oder Information Systems (kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftsinformatik) belegt werden. Im betrieblichen Profil kann darüber hinaus der Bereich Corporate Development gewählt werden oder mit dem Bereich Studies Abroad ein Auslandsstudium integriert werden.

1.2 Studienaufbau und -abfolge

Der Studienaufbau ist inhaltlich durch verschiedene Aspekte geprägt, die sich in dem jeweiligen empfohlenen Studienverlauf (siehe Abschnitt 1.4.) niederschlagen. Dies sind insbesondere die klaren einführenden oder vorbereitenden Module im ersten Semester, die für das zweite Semester vorgesehene schulische oder betriebspädagogische Praxisphase und die abschließende Masterarbeit im letzten Semester. Formal enthält der Studienverlauf nur wenige Vorgaben, dies ist insbesondere die Anforderung, dass für die Aufnahme des schulischen Praxissemesters zuvor das Vorbereitungsmodul belegt worden sein muss.

Eine Besonderheit stellt das Angebot von zwei Wahlmodulen dar. Diese können zusätzlich zum Studium in der Studienrichtung II belegt werden und dienen bei einem Quereinstieg der Kompensation bildungswissenschaftlicher Grundlagen, die regelmäßig in fachwissenschaftlich ausgerichteten Bachelorstudiengängen nicht enthalten sind. Durch die für das erste Studienjahr empfohlene Belegung der Wahlmodule kann es zur Verschiebung von Modulen im Studienverlauf kommen. Dies betrifft insbesondere die wirtschaftswissenschaftliche Vertiefung in der Studienrichtung II. Soweit die Passung zur Lehramtszugangsverordnung angestrebt wird, kann die Belegung der Wahlmodule für die zeugnisbezogene Bestätigung erforderlich sein.

In der Studienrichtung I und im schulischen Profil der Studienrichtung II startet das Modul ‚Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung‘ im ersten Studiensemester mit einer übergreifend für die Lehramtsstudierenden

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

angebotenen (Online-)Vorlesung. Während des schulischen Praxissemesters sind die Studierenden angehalten themenbezogenen Beobachtungen durchzuführen. Im dritten Studiensemester wird das Modul mit einem Seminar fortgeführt.

Das Modul ‚Wirtschaftsdidaktik II‘ wird im ersten Term des Wintersemesters für das dritte Studiensemester angeboten. Im zweiten Term des Wintersemesters starten für die Studierenden des dritten Studiensemesters die Wahlmodule ‚Wirtschaftspädagogik A bis C‘. Die Wahlmöglichkeit wird regelmäßig zu Beginn des Wintersemesters gesondert erläutert. Die Wahlmodule werden im anschließenden Sommersemester fortgesetzt.

Es bietet sich an die Masterarbeit an das gewählte Wahlmodul ‚Wirtschaftspädagogik A bis C‘ anzuschließen oder die Masterarbeit vertiefend zum Modul ‚Innovieren in der beruflichen Bildung‘ anzufertigen.

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

1.3 LP-Gesamtübersicht

Die Grundlage bilden bei beiden Studienrichtungen die Bildungswissenschaften/Berufspädagogik, die zusammen mit der (großen) beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften den integrierten gemeinsamen Kern des Studiengangs mit Blick auf die Berufsbildung charakterisieren. Ergänzt wird dieser Bereich zudem für alle Studierende um ein Modul Deutsch für Schülerinnen und Schüler bzw. Lernende mit Zuwanderungsgeschichte. Darauf folgt in der Studienrichtung Berufskolleg I und dem schulischen Profil der Studienrichtung Berufskolleg II das Praxissemester mit dazugehörigem Vorbereitungsmodul und im betrieblichen Profil das Projektstudium. Je nach Wahl runden die Module des jeweiligen Unterrichtsfachs / der sonderpädagogischen Fachrichtung oder der kleinen beruflichen Fachrichtung das Fachstudium ab, bevor der Abschluss durch eine Masterarbeit erfolgt.

| Studienrichtung I M.Ed. | | | Studienrichtung II | | | | | |
|--|----|----|--|----|----|--|----|----|
| | | | Schulisches Profil (M.Ed.) | | | Betriebliches Profil (M.Sc.) | | |
| Bildungswissenschaften/Berufspädagogik | | | Bildungswissenschaften/Berufspädagogik | | | Bildungswissenschaften/Berufspädagogik | | |
| BM Diagnostik in der beruflichen Bildung | 6 | 12 | BM Diagnostik in der beruflichen Bildung | 6 | 12 | BM Diagnostik in der beruflichen Bildung | 6 | 12 |
| AM Innovieren in der beruflichen Bildung | 6 | | AM Innovieren in der beruflichen Bildung | 6 | | AM Innovieren in der beruflichen Bildung | 6 | |
| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A ¹ | 6 | 0 | Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A ¹ | 6 | 0 | Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A ¹ | 6 | 0 |
| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B ¹ | 9 | 0 | Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B ¹ | 9 | 0 | Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B ¹ | 9 | 0 |
| beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften | | | große berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften | | | große berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften | | |
| BM Wirtschaftsdidaktik I | 9 | 27 | BM Wirtschaftsdidaktik I | 9 | 27 | BM Wirtschaftsdidaktik I | 9 | 27 |
| AM Wirtschaftsdidaktik II | 6 | | AM Wirtschaftsdidaktik II | 6 | | AM Wirtschaftsdidaktik II | 6 | |
| SM Wirtschaftspädagogik A | 12 | | SM Wirtschaftspädagogik A | 12 | | SM Wirtschaftspädagogik A | 12 | |
| SM Wirtschaftspädagogik B | 12 | | SM Wirtschaftspädagogik B | 12 | | SM Wirtschaftspädagogik B | 12 | |
| SM Wirtschaftspädagogik C | 12 | | SM Wirtschaftspädagogik C | 12 | | SM Wirtschaftspädagogik C | 12 | |

¹ Diese Wahlmodule (Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A und B) sind für die Erbringung von Auflagen vorgesehen. Die dort erworbenen Leistungen gehen nicht in die Gesamtbewertung des Studiengangs ein.

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Praxissemester Berufskolleg | | | Praxissemester Berufskolleg | | | Projektstudium | | |
|---|----|----|---|----|----|---|----|----|
| BM Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg I | 8 | 33 | BM Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg II | 5 | 30 | SM Betriebspädagogisches Projektstudium | 30 | 30 |
| AM Praxissemester am Berufskolleg | 25 | | AM Praxissemester am Berufskolleg | 25 | | | | |
| Deutsch für Schülerinnen und Schülern mit Zuwanderungsgeschichte | | | Deutsch für Schülerinnen und Schülern mit Zuwanderungsgeschichte | | | Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte | | |
| BM Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | 6 | 6 | BM Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | 6 | 6 | BM Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | 6 | 6 |
| Unterrichtsfach/sonderpädagogische Fachrichtung | | | kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften | | | kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften | | |
| Unterrichtsfach/sonderpädagogische Fachrichtung | 27 | 27 | EM Arbeits- und Betriebspädagogik | 6 | 6 | EM Arbeits- und Betriebspädagogik | 6 | 6 |
| Masterarbeit | | | Finanz- und Rechnungswesen | | | EB Accounting and Taxation | | |
| | | | EB Accounting and Taxation | 24 | 24 | EB Corporate Development | 24 | 24 |
| Masterarbeit | | | Produktion, Logistik, Absatz | | | EB Finance | | |
| | | | EB Finance | 24 | 24 | EB Gesundheitsökonomie | 24 | 24 |
| Masterarbeit | | | Sektorales Management | | | EB Marketing | | |
| | | | EB Marketing | 24 | 24 | EB Marketing | 24 | 24 |
| Masterarbeit | | | EB Supply Chain Management | | | EB Supply Chain Management | | |
| | | | EB Supply Chain Management | 24 | 24 | EB Supply Chain Management | 24 | 24 |
| Masterarbeit | | | EB Medienmanagement | | | EB Studies Abroad | | |
| | | | EB Medienmanagement | 24 | 24 | EB Studies Abroad | 24 | 24 |
| Masterarbeit | | | EB Gesundheitsökonomie | | | | | |
| | | | EB Gesundheitsökonomie | 24 | 24 | | | |
| | | | oder | | | oder | | |
| | | | kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftsinformatik | | | kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftsinformatik | | |
| | | | EM Arbeits- und Betriebspädagogik | 6 | 6 | EM Arbeits- und Betriebspädagogik | 6 | 6 |
| | | | EB Information Systems | 24 | 24 | EB Information Systems | 24 | 24 |
| | | | Masterarbeit | | | Masterarbeit | | |
| | | | Masterarbeit | 15 | 15 | Masterarbeit | 15 | 15 |

AM = Aufbaumodul
EB = Ergänzungsbereich
EM = Ergänzungsmodul
SM = Schwerpunktmodul

1.4 Musterstudienpläne

1.4.1 M.Ed. Wirtschaftspädagogik Studienrichtung I

| M.Ed. Wirtschaftspädagogik (Studienrichtung I) | | | | | | |
|---|--|--|--|--|--|--------------|
| 1. Semester | Basismodul Wirtschaftsdidaktik I P 1347WiDa10 9 LP | Basismodul Diagnostik in der beruflichen Bildung P 1347DidbB0 6 LP | Ein Modul des Unterrichtsfaches / der sonderpädagogischen Fachrichtung 9 LP WP | Basismodul Deutsch für Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung P 1347DfLmZ0 ca. 3 LP | Basismodul Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg I 8 LP P ZfL-VPS- BK-1 | LP ca. 33 |
| 2. Semester | Aufbaumodul Praxissemester Berufskolleg P ZfL-PS 25 LP | | | | | ca. 27 |
| 3. Semester | Aufbaumodul Wirtschaftsdidaktik II P 1347WiDa20 6 LP | Aufbaumodul Innovieren in der beruflichen Bildung P 1347IndbB0 6 LP | Zwei Module des Unterrichtsfaches / der sonderpädagogischen Fachrichtung 12 LP WP | Fortsetzung Basismodul Deutsch für Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung P 1347DfLmZ0 ca. 3 LP | | ca. 30 |
| 4. Semester | Schwerpunktmodul Wirtschaftspädagogik A, B oder C WP 12 LP | Ein Modul des Unterrichtsfaches / der sonderpädagogischen Fachrichtung 6 LP WP | Masterarbeit P 15 LP | | | |
| Bereiche Basis-/ Aufbau Schwerpunkt Fachrichtung | | | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

1.4.2 M.Ed. Wirtschaftspädagogik Studienrichtung II – Schulisches Profil

| M.Ed. Wirtschaftspädagogik (Studienrichtung II – Schulisches Profil) | | | | | |
|--|--|---|--|--|--|
| 1. Semester | Basismodul Wirtschaftsdidaktik I P 1347WiDa10 9 LP | Basismodul Diagnostik in der beruflichen Bildung P 1347DiDbB0 6 LP | Zwei Module des Ergänzungsbereiches WP 12 LP | Basismodul Deutsch für Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung P 1347DflmZ0 ca. 3 LP | Basismodul Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg II P Zfl-VPS- BK-2 5 LP ca. 33 LP |
| 2. Semester | Aufbaumodul Praxissemester Berufskolleg P Zfl-PS 25 LP | | | ca. 27 | |
| 3. Semester | Aufbaumodul Wirtschaftsdidaktik II P 1347WiDa20 6 LP | Aufbaumodul Innovieren in der beruflichen Bildung P 1347IndbB0 6 LP | Zwei Module des Ergänzungsbereiches WP 12 LP | Fortsetzung Basismodul Deutsch für Schüler*innen mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung P 1347DflmZ0 ca. 3 LP | ca. 30 |
| 4. Semester | Schwerpunktmodul Wirtschaftspädagogik A, B oder C WP 12 LP | Ergänzungsmodul Arbeits- und Betriebspädagogik P 1347EMAU0 6 LP | Masterarbeit P 15 LP | | ca. 30 |
| Bereiche Basis-/ Aufbau Schwerpunkt Ergänzung | | | | | |

1.4.3 M.Ed. Wirtschaftspädagogik Studienrichtung II – Betriebliches Profil

| M.Sc. Wirtschaftspädagogik (Studienrichtung II – Betriebliches Profil) | | | | | |
|--|--|---|--|--|--------------|
| 1. Semester | Basismodul Wirtschaftsdidaktik I P 1347WiDa10 9 LP | Basismodul Diagnostik in der beruflichen Bildung P 1347DiDbB0 6 LP | Zwei Module des Ergänzungsbereiches WP 12 LP | Betriebs- pädagogisches Projektstudium P 1347BePrPS ca. 3 LP | LP ca. 30 |
| 2. Semester | Fortsetzung: Betriebspädagogisches Projektstudium P 1347BePrPS 27 LP | | | ca. 27 | |
| 3. Semester | Aufbaumodul Wirtschaftsdidaktik II P 1347WiDa20 6 LP | Aufbaumodul Innovieren in der beruflichen Bildung P 1347IndbB0 6 LP | Zwei Module des Ergänzungsbereiches WP 12 LP | Basismodul Deutsch für Lernende mit Zuwan- derungsgeschichte in der berufli. Bildung P 1347DflmZ1 6 LP | ca. 33 |
| 4. Semester | Schwerpunktmodul Wirtschaftspädagogik A, B oder C WP 12 LP | Ergänzungsmodul Arbeits- und Betriebspädagogik P 1347EMAU0 6 LP | Masterarbeit P 15 LP | | ca. 30 |
| Bereiche Basis-/ Aufbau Schwerpunkt Ergänzung | | | | | |

1.5 Berechnung der Fachnote

Grundsätzlich gehen alle Modulnoten und die Masterarbeit mit dem Gewicht der Leistungspunkte des Moduls bezogen auf die gesamten Leistungspunkte der bewerteten Module und der Masterarbeit ein. Die Wahlmodule ‚Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung‘ A und B gehen nicht in die Bewertung ein. Gemäß LZV wird der schulpraktische Teil des schulischen Praxissemesters nicht bewertet. Entsprechend wird das schulische Praxissemester nur mit dem 12 LP des Schulforschungsteils bei der Berechnung berücksichtigt.

1.6 Midterm Regelung

In einigen Modulen findet bei den angebotenen Veranstaltungen die sogenannte „Midterm-Regelung“ Anwendung. Das bedeutet, dass eine Veranstaltung nur das halbe Semester lang stattfindet, dafür dann aber i.d.R. doppelt so oft. Das Semester wird also in zwei etwa gleichgroße Hälften unterteilt. Im Wintersemester endet der Midterm meist Anfang Dezember- und im Sommersemester meist Mitte/Ende Mai. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen dann auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten. Diese Möglichkeit können Sie wahrnehmen, um die Prüfungsbelastung am Ende eines Semesters zu reduzieren.

Die Angaben im Campusmanagementsystem (KLIPS) bzgl. Der Abhaltungstermine von Lehrveranstaltungen sowie bzgl. der Terminierung von Prüfungen sind in diesem Kontext maßgeblich.

1.7 Extracurriculare Angebote

Masterstudierende haben die Möglichkeit neben dem regulären Studium Extracurriculare Angebote zu belegen, in denen sowohl wissenschaftsbezogene als auch berufsbezogene Kompetenzen vermittelt werden. Es kann somit eine akademische wissenschaftsbezogene Ausrichtung als auch eine professionsbezogene Ausrichtung haben, die der Entwicklung der Berufsfähigkeit dienen. Die Extracurricularen Angebote sollen Kompetenzen fördern und vermitteln, die über einzelne fachliche Wissensbestände hinausgehen, oder die wissenschaftliche wie personenbezogene Grundhaltungen betreffen: Wissenschaftliche Neugier, systematisches und analytisches Denken, Auseinandersetzung mit Komplexität, Lösungsorientiertheit und andere Fähigkeiten, z.B. Teamfähigkeit und fremdsprachliche Kompetenzen.

Das Extracurriculare Angebot wird von den Fakultäten sowie dem Professional Center der Universität zu Köln gemeinsam angeboten. Den Studierenden wird durch das Extracurriculare Angebot ermöglicht, zusätzlichen eigenen Interessen nachzugehen, Einblicke in andere Fächer und Fachbereiche zu gewinnen, Veranstaltungen mit gesellschaftlicher Bedeutung zu besuchen, berufsrelevante Kompetenzen zu erwerben und

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

Sprachkurse zu besuchen. Des Weiteren werden den Studierenden im Rahmen des Extracurricularen Angebotes auch Lern- und Studienhilfen, wie etwa zu wissenschaftlichem Arbeiten oder zur Literaturrecherche, angeboten. Leistungen aus dem Extracurricularen Angebot werden nicht an das reguläre Studium angerechnet, jedoch wird die Teilnahme auf dem Transkript vermerkt

2 Studienhilfen

Für die allgemeine Studienberatung, insbesondere Studienmöglichkeiten und Studienanforderungen, steht für sämtliche Studiengänge der WiSo-Fakultät der **WiSo Student Service Point (WiSSPo)** zur Verfügung. Weitere Serviceleistungen sind die Ausstellung von Leistungsübersichten in deutscher und englischer Sprache sowie Ranking-Bescheinigungen und die Bewerbung zum höheren Fachsemester. Der WiSSPo ist auch erste Anlaufstelle für Studierende bei weiteren Fragen und Problemen rund um das Studium und ist jederzeit telefonisch, persönlich und natürlich per E-Mail erreichbar. Die Öffnungszeiten und Kontaktdaten finden Sie auf der Homepage.

Die **Studienfachberatung** wird von den Hochschullehrenden und den akademischen Mitarbeiter/innen, die an der Ausbildung des jeweiligen Studiengangs beteiligt sind, während der Sprechzeiten durchgeführt. Die Sprechzeiten werden durch Aushang in den Instituten und im Internet auf den Homepages der jeweiligen Lehrstühle bekannt gegeben.

Für die Lehramtstudiengänge ist das **Zentrum für LehrerInnenbildung** (ZfL) eine weitere zentrale Anlaufstelle für alle Fragen rund um die Lehramtsausbildung.

Rechtsverbindliche Auskünfte zu Prüfungsleistungen bzw. zum Prüfungsverfahren gibt das **Prüfungsamt der WiSo-Fakultät**. Weitere Serviceleistungen sind die Ausstellung von Leistungsübersichten in deutscher und englischer Sprache, Ranking-Bescheinigungen und Fachsemestereinstufungen. Alle Informationen sowie Kontaktdaten und Öffnungszeiten werden auf der Homepage veröffentlicht.

Das **Zentrum für Internationale Beziehungen** ist für die Fragen von ausländischen Studierenden, die einen Teil Ihres Studiums an der WiSo-Fakultät absolvieren und für die Vorbereitung eines Auslandsstudiums von Kölner Studierenden der richtige Ansprechpartner. Es werden außerdem verschiedene Summerschools und Kurzprogramme angeboten sowie Wirtschaftsenglischkurse. Das gesamte Angebot und die jeweiligen Ansprechpartner des ZIBs finden Sie auf der Homepage.

Das **Zentrum für die Anrechnung auswärtiger Leistungen** der Fakultät ist zuständig für die Anerkennung extern erworbener Leistungen. Dies betrifft sowohl Leistungen, die bereits an einer anderen deutschen Hochschule oder im Ausland vor Aufnahme des Studiums abgelegt worden sind als auch die Vorabanrechnung für Leistungen, die in einem kommenden Semester im Ausland geplant sind. Somit sind individuelle Anfragen bei Lehrstühlen oder Prüfungsämtern nicht mehr erforderlich. Alle Informationen zu Anrechnungen finden Sie auf der Homepage.

Für Studierende der WiSo-Fakultät bietet der **WiSo-Career-Service** Beratung und Unterstützung bei der Suche nach einem passenden Praktikum, der Berufswahl und hilft bei

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

der Karriereplanung und dem Bewerbungsprozess. Zudem organisiert der WiSo-Career-Service Seminare, Vorträge und zielgerichtete Angebote in Kooperation mit Arbeitgeber/innen, externen und internen Expert/innen und bietet gemeinsam mit den fakultäts- und universitätsinternen Partnern bei der Berufsfindungsphase Unterstützung und gezielte Hilfestellung an.

Kurse zu Standardsoftware und fachspezifischen Programmen bietet der **WiSo-IT-Service** regelmäßig an.

KLIPS 2.0 ist das zentrale Campus Management System der Universität zu Köln. An der WiSo-Fakultät dient KLIPS 2.0 als studentisches Organisationstool. Die Studierenden sollen es als Online-Vorlesungsverzeichnis, zur An- und Abmeldung von Veranstaltungen und Prüfungen, sowie als Übersicht über den kompletten Studiengang und Kalender nutzen. Informationen zu aktuellen Terminen und Fristen der WiSo-Fakultät, sowie Videotutorials und FAQs zu KLIPS finden Sie auf der Homepage des **WiSo-KLIPS-Support**. Bei weitergehenden Fragen können Sie gerne den WiSo-KLIPS-Support per E-Mail (klips-wiso@uni-koeln.de) kontaktieren. Für Accountfragen wenden Sie sich an den **zentralen KLIPS-Support**.

Bei studienbedingten oder persönlichen Schwierigkeiten kann die **Psycho-Soziale Beratung** des Kölner Studierendenwerks in Anspruch genommen werden. Sie bietet neben der psychologischen und der Sozialberatung auch eine Schreib- sowie Lernberatung und Unterstützung für Schwangere und Studierende mit Kind.

Als weiteres Angebot gibt es die **Nightline** Köln, das Zuhör- und Informationstelefon von Studierenden für Studierende. Es ist ein Angebot an alle Studierenden der Kölner Universitäten und Hochschulen.

Die Fachschaft WiSo ist die Interessensvertretung aller Studierenden der WiSo-Fakultät. Neben Beratungen von Studierenden für Studierende bietet sie außerdem vielfältige Services rund um das Studium an. Weitere Informationen finden sich unter **wiso-buero.uni-koeln.de**.

3 Modulbeschreibungen Studienrichtung I

3.1 Basis- und Aufbaubereich Bildungswissenschaften/Berufspädagogik

| BM Diagnostik in der beruflichen Bildung | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347DidbB0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Diagnostik in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Funktion diagnostischer Maßnahmen in pädagogischen und didaktischen Prozessen • Interdependenz von Diagnose und didaktischem Handeln • Diagnose von Lernvoraussetzungen und Lernprozessen sowie Lernergebnissen • Einflussfaktoren auf Lehr-/Lernprozesse, Wirkungen von Lehr-/Lernprozesse unterrichtliche Diagnoseoptionen • Verfahren zur extra-unterrichtlichen Diagnose • Verwendung von Ergebnissen der Diagnose in Fördermaßnahmen • Kompetenzmessung • Individuelle Förderung • Lernerfolgskontrollen • Inklusion | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen die Notwendigkeit und die Funktion systematischer diagnostischer Maßnahmen für pädagogische und didaktische Prozesse. ... unterscheiden Verfahren und Instrumente der Diagnostik auf unterschiedlichen Systemebenen (Bildungssystem, Schule, Klasse, einzelne Lernende). ... wählen für die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge des Berufskollegs geeignete Diagnoseansätze, -verfahren und -instrumente aus. ... differenzieren ihre Diagnose nach Lehr-/Lernvoraussetzungen, Lehr-Lernprozessen, Lehr-/Lernmaterialien, Lehr-Lernergebnissen, Einflussfaktoren oder Wirkungen. ... werten vorhandene Diagnosestudien bedarfsgerecht aus und ziehen Konsequenzen aus den vorliegenden selbst- oder fremderhobenen Datenüberführen Diagnoseergebnisse in differenzierte bzw. individuelle Förderpläne. ... erkennen spezifische Diagnose- und Förderbedarfe im Zuge der Zielsetzung inklusiven Unterrichts und setzen diese in Kooperation mit anderen Lehrkräften bzw. Fördereinrichtungen um. ... reflektieren kritisch die Grenzen der Diagnose, die Implikationen des Einsatzes spezifischer Instrumente sowie Konsequenzen von Fehlern im Diagnoseverfahren. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Veranstaltung findet im 2. Term statt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Innovieren in der beruflichen Bildung | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|
| Kennnummer 1347IndbB0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Innovieren in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte der Schul-, Bildungsgang- und Unterrichtsentwicklung • Instrumente und Trends der Schulentwicklung • Innovationsforschung in Schulen und sonstigen Berufsbildungseinrichtungen • Schulorganisation und Schulqualität • Akteursperspektiven in Innovationsprozessen der Berufsbildung • Rahmenbedingungen und Konditionen von Innovationsprozessen in der Berufsbildung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die nationalen und internationalen Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die Schul-, Bildungsgang- und Unterrichtsentwicklung. ... wenden Elemente und Prinzipien der Qualitätssicherung und verschiedener Steuerungsansätze in Bezug auf curriculare, ressourcenorientierte und evaluative Aufgaben von Bildungsgängen zur Gestaltung von Innovationsprojekten an. ... stellen Innovationsprojekte in ihrer Mehrebenen-Anlage und im Interaktionsfeld verschiedenster Akteure und ihrer Interessen dar. ... ziehen Zusammenhänge zwischen pädagogischer, Personal- und Organisationsentwicklung im Spannungsfeld von Gestaltungsautonomie und Regulierung. ... werten unterschiedliche Reformansätze und Pilotprojekte hinsichtlich ihrer Implementation und ihrer Umsetzungshindernisse aus. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Praxissemester bzw. Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Wirtschaftsdidaktik I - Grundfragen des Unterrichtens | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiDi1b | Workload 270h | LP 9 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Wirtschaftsdidaktik I - Grundfragen des Unterrichtens | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 225h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Kontextfaktoren des Berufskollegs • Bildungsgangprofile des Berufskollegs im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung • Zielgruppen in den Bildungsgängen des Berufskollegs • Didaktische Konzepte und Unterrichtsorganisation im Berufskolleg • Wirtschafts- und berufsdidaktische Modelle • thematische Strukturen und Modellierungen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung • Didaktische Transformation und Reduktion • Bewertungs- und Beurteilungsverfahren • Normen und Werte in Gesellschaft und Pädagogik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für didaktisches Handeln in Bildungsgängen des Berufskollegs und ziehen daraus Konsequenzen für den eigenen Handlungsspielraum. ... dekonstruieren didaktische Planungen und Materialien (didaktische Jahresplanungen, Unterrichtsreihen) hinsichtlich der Gestaltungselemente, Gestaltungsprinzipien und Gestaltungsnormen. ... bereiten kaufmännische Unterrichtsausschnitte wirtschafts- und sozialwissenschaftlich auf und betten diese in den situativen Verwendungskontext der beruflichen Arbeits- und Geschäftsprozesse unter Anwendung von didaktischer Reduktion, Transformation und Mikrosequenzierung ein. ... entwickeln erste didaktische Materialien (Aufgabenstellungen, Handlungsaufträge, Informationsmaterialien, ...) für die Vermittlung von wirtschaftswissenschaftlichen Thematiken. ... erfassen Lernerfolge in Bezug auf Unterrichtseinheiten. ... beurteilen wirtschaftsdidaktische Modelle in Bezug auf ihren praktischen Einsatz. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Wirtschaftsdidaktik II - Curriculare und organisatorische Gestaltung | | | | | |
|--|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiDi2b | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Wirtschaftsdidaktik II - Curriculare und organisatorische Gestaltung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bildungsgangkonzept und -prozesse • Kompetenzorientierung und Handlungsorientierung • Lernfeldkonzept und kompetenzorientierte Lehrplanstrukturen • Didaktische Jahresplanung • Makrosequenzierung • Lernsituationen und komplexe Lehr-/Lernarrangements • E-learning • Kasuistik / Fallmethode / Fallstudie • Binnendifferenzierung und individuelle Förderung • Erfassung von Kompetenzentwicklung und Lernerfolgskontrollen • Evaluation von Unterricht • aktuelle Entwicklungslinien der beruflichen Didaktik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... gestalten umfassende Bildungsgangprozesse in Teilschritten (z. B. curriculare Analyse, Zielbestimmung, Diagnose, didaktische Jahresplanung, Lernsituationen, komplexe Lehr-/Lernarrangements, Lernerfolgskontrollen, Evaluation) für Bildungsgänge im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung und entwickeln die relevanten Konzepte, Planungen und Materialien. ... analysieren und diskutieren vorliegende didaktische Entscheidungen und Materialien vor dem Hintergrund der theoretischen Referenzen (Curriculumtheorie, Relevanzsysteme, didaktische Normen, individuelle Förderung). ... entwickeln auf der Basis von Zielgruppenanalysen und Diagnoseergebnissen Ansätze zur Binnendifferenzierung und zur individuellen Förderung. ... setzen aktuelle didaktische Normen und Ansprüche (Kompetenzorientierung, Handlungsorientierung, Problemorientierung, selbstreguliertes Lernen) in eigenen Entscheidungen um. ... erarbeiten mediale Umsetzungen und Konzepte des digital gestützten Lernens oder Elemente komplexer Lehr-Lernarrangements. ... reflektieren Chancen und Herausforderungen einer kollegialen und kooperativen Arbeit im Bildungsgangteam. ... reflektieren eigene Erfahrungen im Praxissemester. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Basismodul Wirtschaftsdidaktik I und schulisches Praxissemester bzw. betriebspädagogische Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: MP | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung findet im ersten Term des Wintersemesters statt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik A - Individualisierte Lehr-Lernprozesse professionell unterstützen | | | | | |
|---|---|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa10 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Individualisierte Lehr-Lernprozesse professionell unterstützen | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Motivations- und Lerntheorien Entwicklungstheorien Ausprägungen von Lernschwierigkeiten Aspekte und Erscheinungsformen von Heterogenität Möglichkeiten und Maßnahmen der Binnendifferenzierung und Individualisierung Gesprächsführung und pädagogische Beratung Coaching- und Beratungskonzepte | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen die Notwendigkeit für die Differenzierung und Individualisierung von Lehr-Lernprozessen. ... verstehen, dass Lern- und Entwicklungsprozesse von den individuellen Voraussetzungen der Lernenden abhängen. ... identifizieren Ursachen und Gründe für Lernschwierigkeiten und erkennen Störungen in Lernprozessen. ... reflektieren eigene Wahrnehmungen, Urteile und Zuschreibungen verschiedener Zielgruppen von Lernenden. ... begründen Strategien und Handlungsmuster individualisierter Lehr-Lernprozesse (Differenzierung, Selbstorganisation, Selbstkontrolle). ... erproben und reflektieren Maßnahmen individualisierter Lehr-Lernprozesse anhand eigener biografischer Erfahrungen und entwickeln alternative Vorgehensweisen der individuellen Förderung. ... beschreiben differenziert die Heterogenität unterschiedlicher Lehr-Lerngruppen und entwickeln passende Fördermaßnahmen (Förderpläne, Kompetenz-Entwicklungsmatrizen, ...). ... reflektieren eigene Ansprüche und identifizieren Handlungs- und Gestaltungsspielräume für die Gestaltung individualisierter Lernprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: MP, PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. Die Mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Reflexionsgesprächs. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik B - Berufsbildungssysteme im Mehrebenenkontext vergleichen | | | | | |
|---|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa20 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Berufsbildungssysteme im Mehrebenenkontext vergleichen | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Ausgestaltung und Kontextfaktoren verschiedener nationaler Berufsbildungssysteme Berufsbildungssysteme im Zusammenhang der jeweiligen Bildungs- und Beschäftigungssysteme Berufsbildungssystemtypologien Tertium Comparationis Problem based approaches in der Berufsbildungsforschung Methoden der international vergleichenden Berufsbildungsforschung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren mit den Instrumenten der Ideografie einzelne Berufsbildungssysteme aus Industrie- und Schwellenländern. ... vergleichen unter Zuhilfenahme von komparativen Methoden unterschiedliche Berufsbildungsreformen in verschiedenen Ländern. ... analysieren Herausforderungen und Problembereiche von Berufsbildungssystemen auf der Mikro-, Meso- und Makroebene. ... ermitteln Trends in den Entwicklungslinien verschiedener internationaler Berufsbildungssysteme. ... bewerten ausgewählte Befunde der quasi-experimentellen Berufsbildungsforschung. ... reflektieren die Möglichkeiten des Berufsbildungstransfers. ... wenden Methoden der vergleichenden Berufsbildungsforschung für ausgewählte Fragestellungen selbstgesteuert an. ... reflektieren den eigenen Erkenntnisgewinn in der Rolle als Lehrperson aus den Erfahrungen anderer Berufsbildungssysteme. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik C - Pädagogische Kommunikation und Beratung in der Personalentwicklung gestalten | | | | | |
|---|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa30 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Pädagogische Kommunikation und Beratung in der Personalentwicklung gestalten | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Instrumente der Personalentwicklung Theorien und Konzepte pädagogischer Beratung Spezifische Formen individueller Beratung und Förderung Spezifische Formen gruppenorientierter Beratung und Moderation | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... charakterisieren handlungsleitende situativen Rahmenbedingungen sozial-kommunikativer Beratungsformen in der Personalentwicklung durch die Anwendung eines individualisierten Analyserasters. ... erläutern verschiedene Menschenbilder, begründen und rechtfertigen ihr eigenes Leitbild des Menschen als Grundlage ihres pädagogischen Handelns in der Personalentwicklung. ... beschreiben Voraussetzungen, Grundstruktur und Formen der individuellen Förderung von Führungskräften in der Personalentwicklung. ... kennen und vertreten Ansätze und Methoden zur Förderung der Partizipation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. ... vergleichen Formen der pädagogischen Beratung untereinander und grenzen diese von therapeutischen Verfahren und beratender Instruktionen ab. ... beschreiben Entwicklungslinien und Varianten der psychoanalytischen, humanistischen und systemischen Beratungsansätze durch Bildungsdienstleister in Schulen und Unternehmen. ... erproben und evaluieren Konzepte zur pädagogischen Beratung von Gruppen und Teams. ... erproben und evaluieren an ausgewählten Beispielen Grundsätze und Anwendungen der indirekten Gesprächsführung sowie moderierender Gruppenarbeit. ... simulieren pädagogische Beratungsgespräche und entwickeln für sich ein individuelles Förderprogramm inklusiver abgestimmter Fördermaßnahmen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A | | | | | |
|---|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BGdbB1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Mögliche Themen, entsprechend der jeweilig erforderlichen Schwerpunktsetzung (siehe auch sonstige Informationen): <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Prinzipien des Bildungssystems, insbesondere Berufsbildung • Aufbau und organisatorische Rahmenbedingungen des Berufskollegs • Lerntheorien, Entwicklungstheorien • Grundzüge erziehungswissenschaftlicher Theorietradition und Diskurse • Relevante Rechtsbestimmungen im Berufsbildungssystem • Kompetenzmodelle in den Curricula und Standards der beruflichen Bildung • Konzepte von Leistung, Leistungsvoraussetzung, Einflussfaktoren auf Leistung • Sozialpsychologische Aspekte der Beobachtung und Bewertung • Erfassungsinstrumente, Bewertungsmaßstäbe, Auswertungsverfahren • Beratungskonzepte / -formate • Didaktische Kategorien und Analyse • Merkmale und empirische Befunde zum guten Unterricht | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die berufliche Bildung für die Bildungsgänge des Berufskollegs. ... differenzieren die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge im Berufskolleg und spannen eine heterogene Anforderungsstruktur auf. ... reflektieren sich und ihre Lernbiographie vor dem Hintergrund erster lerntheoretischer und didaktischer Theorien. ... beschreiben Lernprozesse sowie deren Einflussfaktoren und Ansatzpunkte für die Ausgestaltung von didaktischen Interventionen. ... konkretisieren Zielvorstellungen für berufliche Kompetenzentwicklung auf der Basis vorliegender Lehr- und Bildungspläne. ... orientieren sich in verschiedenen Verfahren zur Erfassung von Lernleistung und -ergebnissen bzw. Kompetenzen. ... diskutieren didaktische Leitziele und Normen vor dem Hintergrund der aktuellen (berufsbildungspolitischen) Entwicklungen und deren Realisierungsansätze. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B | | | | | |
|---|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BGdbB2 | Workload 270h | LP 9 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 240h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Mögliche Themen, entsprechend der jeweilig erforderlichen Schwerpunktsetzung (siehe auch sonstige Informationen): <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Prinzipien des Bildungssystems, insbesondere Berufsbildung • Aufbau und organisatorische Rahmenbedingungen des Berufskollegs • Lerntheorien, Entwicklungstheorien • Grundzüge erziehungswissenschaftlicher Theorietradition und Diskurse • Relevante Rechtsbestimmungen im Berufsbildungssystem • Kompetenzmodelle in den Curricula und Standards der beruflichen Bildung • Konzepte von Leistung, Leistungsvoraussetzung, Einflussfaktoren auf Leistung • Sozialpsychologische Aspekte der Beobachtung und Bewertung • Erfassungsinstrumente, Bewertungsmaßstäbe, Auswertungsverfahren • Beratungskonzepte / -formate • Didaktische Kategorien und Analyse • Merkmale und empirische Befunde zum guten Unterricht | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die berufliche Bildung für die Bildungsgänge des Berufskollegs. ... differenzieren die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge im Berufskolleg und spannen eine heterogene Anforderungsstruktur auf. ... reflektieren sich und ihre Lernbiographie vor dem Hintergrund erster lerntheoretischer und didaktischer Theorien. ... beschreiben Lernprozesse sowie deren Einflussfaktoren und Ansatzpunkte für die Ausgestaltung von didaktischen Interventionen. ... konkretisieren Zielvorstellungen für berufliche Kompetenzentwicklung auf der Basis vorliegender Lehr- und Bildungspläne. ... orientieren sich in verschiedenen Verfahren zur Erfassung von Lernleistung und -ergebnissen bzw. Kompetenzen. ... diskutieren didaktische Leitziele und Normen vor dem Hintergrund der aktuellen (berufsbildungspolitischen) Entwicklungen und deren Realisierungsansätze. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Bildungswissenschaftliche Grundlagen in der beruflichen Bildung A | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Module Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A und B sind für den Quereinstieg in das Masterstudium konzipiert und dienen dem aufgabenbezogenen Nachholen der bisher nicht erworbenen bildungswissenschaftlicher Kompetenzen. Die Ausgestaltung richtet sich nach den jeweiligen Eingangsvoraussetzungen.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

3.2 Schwerpunktbereich Praxissemester Berufskolleg

| BM Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg I | | | | | |
|--|--|----------------|--|--|---|
| Kennnummer ZfL-VPS- BK-1 | Workload 240h | LP 8 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Vorbereitung im Studienbereich Berufspädagogik / Bildungswissenschaften (BK I) b) Vorbereitung im Studienbereich berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (BK I) c) Vorbereitung im Studienbereich Unterrichtsfach bzw. Förderschwerpunkt (BK I) d) Profilfach (BK I) | | Kontaktzeit a) 20h b) 20h c) 20h d) 10h | Selbststudium a) 30h b) 30h c) 30h d) 80h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch c) Deutsch d) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester in Berufspädagogik/Bildungswissenschaften und in den beiden Fachdidaktiken. Der Ausgestaltung des Moduls liegen die curricularen Skizzen der Fachverbände zu Grunde. • Erarbeitung eines Themas für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profilfach. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... wissenschaftliche Inhalte der Wirtschaftswissenschaften, des Unterrichtsfachs bzw. der sonderpädagogischen Fachrichtung und der Berufspädagogik auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. ... Unterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen. ... Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln. ... an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken. ... Theorie und Praxis professionsorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden (Profilfach). | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|------------------|--|
| <p>9</p> | <p>Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| <p>10</p> | <p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung teilt sich in zwei Phasen. Die Standardgruppen (etwa die ersten 10 Wochen) erfolgt eine gemeinsame und übergreifende Vorbereitung. In der sich anschließenden Profilgruppenphase (etwa fünf Wochen) werden die individuellen Studienprojektskizzen bearbeitet. Bitte beachten Sie auch, dass der schulpraktische Teil des sich anschließenden Praxissemesters bereits Mitte Februar startet. Sprache: in der Vorbereitung des Unterrichtsfachs kann auch Sprache des Unterrichtsfachs Verwendung finden.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Praxissemester am Berufskolleg | | | | | |
|--|--|-----------------|---|--|---|
| Kennnummer ZfL-PS | Workload 750h | LP 25 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfsL und fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule b) Begleitung Praxissemester Berufskolleg | | Kontaktzeit a) 250h b) 30h | Selbststudium a) 140h b) 330h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Lernort Universität: <ul style="list-style-type: none"> Planung, Durchführung und Auswertung eines individuellen Studienprojekts im Sinne des Forschenden Lernens (Betreuung in der Profilgruppe) Fachdidaktische Begleitung im Profilfach und in den Nicht-Profilfächern (letztere erfolgt über fachspezifische Regelungen) Lernort Schule/ZfsL: <ul style="list-style-type: none"> Einführungsveranstaltungen durch ZfsL begleitete Auseinandersetzung mit schulischen Handlungsfeldern Bilanz- und Perspektivgespräch (ZfsL) | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... Lernort Universität: ... Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln. ... vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren. ... ausgewählte Methoden bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden. ... bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen. ... Lernort Schule/ZfsL: ... Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... fachliches Lernen zu planen. ... die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen. ... Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben. ... Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren. ... Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen. ... über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Praktikum | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Basismodul Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg I bzw. II | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| | Kombinierte Prüfung: Projekt, Portfolio, Mündliche Prüfung |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an der universitären Begleitung und der vorbereitenden und begleitenden Veranstaltungen des zuständigen ZfsL, Absolvieren des fünfmonatigen Praktikums, Führen des obligatorischen Portfolios, Durchführung eines Studienprojekts und der vorgesehenen Unterrichtsvorhaben, Führen eines Bilanz- und Perspektivgesprächs (ZfsL), Dokumentation des Studienprojekts, bestandene kombinierte Prüfung über das Studienprojekt.</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> <p>Das Studienprojekt wird entsprechend der Projektskizze aus dem Vorbereitungsmodul in geeigneter Form dokumentiert, sowie im Rahmen eines Abschlusskolloquiums präsentiert. Weitere Informationen zum Ablauf des Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula. Der Workload des Praxissemesters beträgt einschließlich der Begleitung durch die Universität insgesamt 25 Leistungspunkte. Davon umfasst der universitäre Teil 12 Leistungspunkte und der schulpraktische Teil 13 Leistungspunkte. Das Praxissemester beginnt regelmäßig mit der vorlesungsfreie Zeit des vorangegangenen Wintersemesters (etwa Mitte Februar).</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg II | | | | | |
|---|--|----------------|--|--|---|
| Kennnummer ZfL-VPS- BK-2 | Workload 150h | LP 5 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Vorbereitung im Studienbereich Berufspädagogik / Bildungswissenschaften (BK II) b) Vorbereitung im Studienbereich berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (BK II) c) Profulfach (BK II) | | Kontaktzeit a) 20h b) 20h c) 10h | Selbststudium a) 20h b) 20h c) 60h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch c) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester in Berufspädagogik und Wirtschaftsdidaktik. Der Ausgestaltung des Moduls liegen die curricularen Skizzen der Fachverbände zu Grunde. Erarbeitung eines Themas für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profulfach. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... wissenschaftliche Inhalte der Wirtschaftswissenschaften, des Unterrichtsfachs bzw. der sonderpädagogischen Fachrichtung und der Berufspädagogik auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. Unterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen. Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln. an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken. Theorie und Praxis professionsorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden (Profulfach). | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Die Veranstaltung teilt sich in zwei Phasen. Die Standardgruppen (etwa die ersten 10 Wochen) erfolgt eine gemeinsame und übergreifende Vorbereitung. In der sich anschließenden Profilgruppenphase (etwa fünf Wochen) werden die individuellen Studienprojektskizzen bearbeitet. | | | | |

| | |
|--|---|
| | Bitte beachten Sie auch, dass der schulpraktische Teil des sich anschließenden Praxissemesters bereits Mitte Februar startet. |
|--|---|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Praxissemester am Berufskolleg | | | | | |
|--|--|-----------------|---|--|---|
| Kennnummer ZfL-PS | Workload 750h | LP 25 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfSL und fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule b) Begleitung Praxissemester Berufskolleg | | Kontaktzeit a) 250h b) 30h | Selbststudium a) 140h b) 330h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Lernort Universität: <ul style="list-style-type: none"> Planung, Durchführung und Auswertung eines individuellen Studienprojekts im Sinne des Forschenden Lernens (Betreuung in der Profilgruppe) Fachdidaktische Begleitung im Profilfach und in den Nicht-Profilfächern (letztere erfolgt über fachspezifische Regelungen) Lernort Schule/ZfSL: <ul style="list-style-type: none"> Einführungsveranstaltungen durch ZfSL begleitete Auseinandersetzung mit schulischen Handlungsfeldern Bilanz- und Perspektivgespräch (ZfSL) | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... Lernort Universität: ... Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln. ... vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren. ... ausgewählte Methoden bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden. ... bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen. ... Lernort Schule/ZfSL: ... Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... fachliches Lernen zu planen. ... die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen. ... Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben. ... Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren. ... Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen. ... über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Praktikum | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Basismodul Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg I bzw. II | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| | Kombinierte Prüfung: Projekt, Portfolio, Mündliche Prüfung |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an der universitären Begleitung und der vorbereitenden und begleitenden Veranstaltungen des zuständigen ZfsL, Absolvieren des fünfmonatigen Praktikums, Führen des obligatorischen Portfolios, Durchführung eines Studienprojekts und der vorgesehenen Unterrichtsvorhaben, Führen eines Bilanz- und Perspektivgesprächs (ZfsL), Dokumentation des Studienprojekts, bestandene kombinierte Prüfung über das Studienprojekt.</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> <p>Das Studienprojekt wird entsprechend der Projektskizze aus dem Vorbereitungsmodul in geeigneter Form dokumentiert, sowie im Rahmen eines Abschlusskolloquiums präsentiert. Weitere Informationen zum Ablauf des Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula. Der Workload des Praxissemesters beträgt einschließlich der Begleitung durch die Universität insgesamt 25 Leistungspunkte. Davon umfasst der universitäre Teil 12 Leistungspunkte und der schulpraktische Teil 13 Leistungspunkte. Das Praxissemester beginnt regelmäßig mit der vorlesungsfreie Zeit des vorangegangenen Wintersemesters (etwa Mitte Februar).</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | | |
|--|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BePrPS | Workload 900h | LP 30 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Vorbereitung und Begleitung des betriebspädagogischen Projektstudium | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 840h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmensmodelle • Modellierung von Fallstudien und Kontexten • Verfahren zur Dokumentation von Arbeits- und Geschäftsprozessen • Referenztheorien für betriebliches Handeln im Rahmen der Personalentwicklung / betriebliche Aus- und Weiterbildung • Projektmanagement • Konzepte / Modelle zur Konzeptentwicklung • Planungsmodelle der Personalentwicklung, betrieblichen Aus- und Weiterbildung • Verfahren und Konzepte zur Evaluation | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... recherchieren relevante betriebliche Kontextfaktoren und modellieren diese als Einflussfaktoren auf ihre spezifischen Projekte. ... analysieren Arbeits- und Geschäftsprozesse und einzelne Betriebssituationen (insbesondere im Bereichen der Personalentwicklung und betrieblichen Aus- und Weiterbildung). ... entwickeln theoriebezogenen Konzepte / Lösungsvorschläge für betriebliche Aufgaben. ... planen die Umsetzung betrieblicher Tätigkeiten und führen betriebliche Tätigkeiten nach Anleitung durch. ... evaluieren unter Verwendung angemessener Instrumente eigene und fremde betriebliche Tätigkeiten. ... reflektieren die Anwendbarkeit von theoriebezogenen Konzepten für betrieblichen Fragestellungen und stellen Konsequenzen für Praxis und Theorie fest. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: MP, PR | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik | | | | |

| | |
|-----------|--|
| 10 | Sonstige Informationen Das Modul beinhaltet ein mindestens viermonatiges Betriebspraktikum, das regelmäßig im zweiten Semester vorgesehen ist. Dieses Betriebspraktikum wird durch eine Seminarveranstaltung vorbereitet und begleitet. Innerhalb des Betriebspraktikums erfolgt eine theoriebezogene Reflexion von vorgefundenen betrieblichen Gegebenheiten und eine theoriebezogene Konzeption oder Evaluation einer betrieblichen Aufgabe. |
|-----------|--|

3.3 Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik

3.3.1 Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte

| BM Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | | | | | |
|--|---|----------------|--|--|---|
| Kennnummer 1347DfLmZ0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Einführungsvorlesung Deutsch als Zweitsprache b) Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h | Selbststudium a) 0h b) 120h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Linguistische Minimale Sprachtypologien Sprachentwicklungsstände Wort- und Satzbildung Textsorten Phonetische und graphische Rezeption und Konstruktion Kulturelle und soziale Differenzierungen Morphologische und syntaktische Besonderheiten der Fachsprachen Validierte Diagnoseinstrumente und Förderprogramme | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... nehmen sprachensible und sprachfördernde Lernsituationen in didaktischen Jahresplanungen beruflicher Bildungsgänge wahr, begründen die sprachliche Förderung insbesondere von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte als integrative Aufgabe der Bildungsgangarbeit und beurteilen Intensität und Ausmaß von Maßnahmen zur Sprachförderung im Bildungsgangkonzept. ... berücksichtigen Ergebnisse sprachdiagnostischer Tests und individueller Beobachtung bei der Beschreibung vorhandener Stärken und Schwächen von Schülerinnen und Schülern in den Bereichen Sprechen und Hören sowie Lesen und Schreiben. ... erläutern Stufen und Formen des Erstspracherwerbs und Besonderheiten des Zweitspracherwerbs im vorschulischen und schulischen Alter. ... analysieren ausgewählte Texte (Lehrbuchsequenzen, Produkt- und Technikinformationen, Rechtstexte, Szenario-Beschreibungen von Lernsituationen, Präsentationsfolien) hinsichtlich sprachkritischer Passagen und entwickeln alternative Gestaltungsvorschläge. ... untersuchen spezifische Anforderungen von Prüfungsformaten der beruflichen Bildung mit Blick auf Textrezeption und Ausdrucksfähigkeit für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. ... analysieren ausgewählte Szenen zur Kommunikation im Unterricht in Hinblick auf sprachensible Elemente, der Korrektur von Fehlern und der kollektiven Förderung und Sensibilisierung für das sprachbezogene Fachlernen. ... unterscheiden und vergleichen strukturierte Förderprogramme nach Förderbereichen, empirischer Evidenz sowie Einsatz- und Organisationsbedingungen. ... entwickeln unter Berücksichtigung berufsfachlicher und sprachlicher Aspekte Vorschläge für individuelle Förderpläne und Differenzierungsmaßnahmen. ... beurteilen Chancen und Grenzen von schülerkooperativen Formen der Sprachförderung sowie der fachbezogenen Sprachförderung in Schule und Unterricht. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Seminar |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Praktische Prüfung: PR |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung wird schulformübergreifend von der Philosophischen oder der Humanwissenschaftlichen Fakultät regelmäßig als Online Vorlesung angeboten und soll im ersten Semester des Masterstudiums belegt werden. Nach absolvieren des schulischen Praxissemesters ist der Besuch des Seminars vorgesehen. |

3.3.2 Unterrichtsfach/sonderpädagogische Fachrichtung

Die Module der Unterrichtsfächer bzw. sonderpädagogischen Fachrichtungen sind in gesonderten Modulhandbüchern veröffentlicht. Diese stehen Ihnen unter www.zfl.uni-koeln.de zur Verfügung.

3.4 Masterarbeit

Die Masterarbeit rundet die verschiedenen Arbeiten des forschenden Lernens ab. Sie umfasst 15 LP und wird regelmäßig im vierten Semester des Studiums erstellt. Mit ihr wird gezeigt, dass ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Im Studiengang Wirtschaftspädagogik soll das Thema der Masterarbeit in der Regel dem Basis- und Aufbaubereich entnommen werden und vertieft entweder die Module Wirtschaftspädagogik A/B/C oder das Aufbaumodul Innovieren in der beruflichen Bildung.

Für die Anmeldung zur Masterarbeit müssen mindestens 60 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt entsprechend der zu vergebenen Leistungspunkte 450 Arbeitsstunden. Sie ist spätestens 15 Wochen nach Ausgabe des Themas einzureichen.

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Masterarbeit | | | | | |
|---------------------|--|------------------------|----------------------------|-------------------------------|------------------------------|
| Kennnummer | Workload | Leistungspunkte | Modulsprache | Modulbeginn | Moduldauer |
| | 450 | 15 | Deutsch | jedes Semester | 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Masterarbeit | | Kontaktzeit 15 h | Selbststudium 435 h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Ziele des Moduls und zu erwerbende Kompetenzen Die Studierenden... ...erkunden aktuelle Forschungs- und Handlungsbedarfe in den berufspädagogischen und wirtschaftsdidaktischen Handlungsfeldern. ...in der Fortführung der Überlegungen aus den Modulen Wirtschaftspädagogik A/B/C und Innovieren in der beruflichen Bildung werden relevante Forschungsstudien und -anliegen aufgezeigt und verortet sowie begründet ...entwickeln nach ersten thematischen Sondierungen konkrete Forschungsfragen und prüfen die Relevanz und die Aktualität der Forschungsfrage vor alternativen Referenzsystemen ...entwickeln ein Forschungsdesign und begründen die gewählte forschungsmethodische Anlage ...zeigen die Zielhorizonte der Bearbeitung und eine Planung für die Arbeitsorganisation auf ...arbeiten den aktuellen Stand der vorhandenen Literatur und vorliegender Forschungsstudien zielgerichtet auf ...führen ihre geplanten Forschungsdesigns durch und nehmen erforderliche Modifikationen begründet und reflektiert vor. Dabei werden die Materialien und Daten ausgewertet und adressatenorientiert dargestellt ...nehmen eine eigenständige kritische Reflexion der eigenen Vorgehensweise vor und benennen Grenzen und Probleme der eigenen Forschungsleistung und ordnen ihre einzelne Forschungsleistung in das Feld der berufspädagogischen und wirtschaftsdidaktischen Forschung ein. | | | | |
| 3 | Inhalte des Moduls Forschungsfragen und -probleme Standards der Forschungsmethoden und -dokumentation Relevanzsysteme Legitimation von Forschung Forschungslandkarte Forschungsdesigns Forschungsmethoden (Erhebung und Auswertung) wissenschaftliche Exposé Aufbereitung aktueller wissenschaftlicher Literatur und Studien Dokumentation von Forschungsprozessen systematische Ergebnisdarstellung Gütekriterien für Forschungsleistung adressatengerechte Aufbereitung | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Kolloquium | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen es sind mindestens 60 LP des Masterstudiums erfolgreich erbracht; ggf. einschlägige fachpraktische Tätigkeit (§ 30 MPO Wipäd) ggf. Sprachkenntnisse (§ 30 MPO Wipäd) | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung Masterarbeit | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Prüfungsleistung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) M.Ed Wipäd | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dettlef Buschfeld Dr. Benno Göckede | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Univ.-Prof. Dr. Matthias Pilz |
| 10 | Sonstige Informationen Die Bearbeitungszeit beträgt 15 Wochen. |

4 Modulbeschreibungen Studienrichtung II – schulisches Profil**4.1 Basis- und Aufbaubereich Bildungswissenschaften/Berufspädagogik**

| BM Diagnostik in der beruflichen Bildung | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347DidbB0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Diagnostik in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Funktion diagnostischer Maßnahmen in pädagogischen und didaktischen Prozessen • Interdependenz von Diagnose und didaktischem Handeln • Diagnose von Lernvoraussetzungen und Lernprozessen sowie Lernergebnissen • Einflussfaktoren auf Lehr-/Lernprozesse, Wirkungen von Lehr-/Lernprozesse unterrichtliche Diagnoseoptionen • Verfahren zur extra-unterrichtlichen Diagnose • Verwendung von Ergebnissen der Diagnose in Fördermaßnahmen • Kompetenzmessung • Individuelle Förderung • Lernerfolgskontrollen • Inklusion | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen die Notwendigkeit und die Funktion systematischer diagnostischer Maßnahmen für pädagogische und didaktische Prozesse. ... unterscheiden Verfahren und Instrumente der Diagnostik auf unterschiedlichen Systemebenen (Bildungssystem, Schule, Klasse, einzelne Lernende). ... wählen für die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge des Berufskollegs geeignete Diagnoseansätze, -verfahren und -instrumente aus. ... differenzieren ihre Diagnose nach Lehr-/Lernvoraussetzungen, Lehr-Lernprozessen, Lehr-/Lernmaterialien, Lehr-Lernergebnissen, Einflussfaktoren oder Wirkungen. ... werten vorhandene Diagnosestudien bedarfsgerecht aus und ziehen Konsequenzen aus den vorliegenden selbst- oder fremderhobenen Datenüberführen Diagnoseergebnisse in differenzierte bzw. individuelle Förderpläne. ... erkennen spezifische Diagnose- und Förderbedarfe im Zuge der Zielsetzung inklusiven Unterrichts und setzen diese in Kooperation mit anderen Lehrkräften bzw. Fördereinrichtungen um. ... reflektieren kritisch die Grenzen der Diagnose, die Implikationen des Einsatzes spezifischer Instrumente sowie Konsequenzen von Fehlern im Diagnoseverfahren. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Veranstaltung findet im 2. Term statt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Innovieren in der beruflichen Bildung | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|
| Kennnummer 1347IndbB0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Innovieren in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte der Schul-, Bildungsgang- und Unterrichtsentwicklung • Instrumente und Trends der Schulentwicklung • Innovationsforschung in Schulen und sonstigen Berufsbildungseinrichtungen • Schulorganisation und Schulqualität • Akteursperspektiven in Innovationsprozessen der Berufsbildung • Rahmenbedingungen und Konditionen von Innovationsprozessen in der Berufsbildung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die nationalen und internationalen Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die Schul-, Bildungsgang- und Unterrichtsentwicklung. ... wenden Elemente und Prinzipien der Qualitätssicherung und verschiedener Steuerungsansätze in Bezug auf curriculare, ressourcenorientierte und evaluative Aufgaben von Bildungsgängen zur Gestaltung von Innovationsprojekten an. ... stellen Innovationsprojekte in ihrer Mehrebenen-Anlage und im Interaktionsfeld verschiedenster Akteure und ihrer Interessen dar. ... ziehen Zusammenhänge zwischen pädagogischer, Personal- und Organisationsentwicklung im Spannungsfeld von Gestaltungsautonomie und Regulierung. ... werten unterschiedliche Reformansätze und Pilotprojekte hinsichtlich ihrer Implementation und ihrer Umsetzungshindernisse aus. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Praxissemester bzw. Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Wirtschaftsdidaktik I - Grundfragen des Unterrichtens | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiDi1b | Workload 270h | LP 9 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Wirtschaftsdidaktik I - Grundfragen des Unterrichtens | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 225h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Kontextfaktoren des Berufskollegs • Bildungsgangprofile des Berufskollegs im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung • Zielgruppen in den Bildungsgängen des Berufskollegs • Didaktische Konzepte und Unterrichtsorganisation im Berufskolleg • Wirtschafts- und berufsdidaktische Modelle • thematische Strukturen und Modellierungen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung • Didaktische Transformation und Reduktion • Bewertungs- und Beurteilungsverfahren • Normen und Werte in Gesellschaft und Pädagogik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für didaktisches Handeln in Bildungsgängen des Berufskollegs und ziehen daraus Konsequenzen für den eigenen Handlungsspielraum. ... dekonstruieren didaktische Planungen und Materialien (didaktische Jahresplanungen, Unterrichtsreihen) hinsichtlich der Gestaltungselemente, Gestaltungsprinzipien und Gestaltungsnormen. ... bereiten kaufmännische Unterrichtsausschnitte wirtschafts- und sozialwissenschaftlich auf und betten diese in den situativen Verwendungskontext der beruflichen Arbeits- und Geschäftsprozesse unter Anwendung von didaktischer Reduktion, Transformation und Mikrosequenzierung ein. ... entwickeln erste didaktische Materialien (Aufgabenstellungen, Handlungsaufträge, Informationsmaterialien, ...) für die Vermittlung von wirtschaftswissenschaftlichen Thematiken. ... erfassen Lernerfolge in Bezug auf Unterrichtseinheiten. ... beurteilen wirtschaftsdidaktische Modelle in Bezug auf ihren praktischen Einsatz. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Wirtschaftsdidaktik II - Curriculare und organisatorische Gestaltung | | | | | |
|--|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiDi2b | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Wirtschaftsdidaktik II - Curriculare und organisatorische Gestaltung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bildungsgangkonzept und -prozesse • Kompetenzorientierung und Handlungsorientierung • Lernfeldkonzept und kompetenzorientierte Lehrplanstrukturen • Didaktische Jahresplanung • Makrosequenzierung • Lernsituationen und komplexe Lehr-/Lernarrangements • E-learning • Kasuistik / Fallmethode / Fallstudie • Binnendifferenzierung und individuelle Förderung • Erfassung von Kompetenzentwicklung und Lernerfolgskontrollen • Evaluation von Unterricht • aktuelle Entwicklungslinien der beruflichen Didaktik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... gestalten umfassende Bildungsgangprozesse in Teilschritten (z. B. curriculare Analyse, Zielbestimmung, Diagnose, didaktische Jahresplanung, Lernsituationen, komplexe Lehr-/Lernarrangements, Lernerfolgskontrollen, Evaluation) für Bildungsgänge im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung und entwickeln die relevanten Konzepte, Planungen und Materialien. ... analysieren und diskutieren vorliegende didaktische Entscheidungen und Materialien vor dem Hintergrund der theoretischen Referenzen (Curriculumtheorie, Relevanzsysteme, didaktische Normen, individuelle Förderung). ... entwickeln auf der Basis von Zielgruppenanalysen und Diagnoseergebnissen Ansätze zur Binnendifferenzierung und zur individuellen Förderung. ... setzen aktuelle didaktische Normen und Ansprüche (Kompetenzorientierung, Handlungsorientierung, Problemorientierung, selbstreguliertes Lernen) in eigenen Entscheidungen um. ... erarbeiten mediale Umsetzungen und Konzepte des digital gestützten Lernens oder Elemente komplexer Lehr-Lernarrangements. ... reflektieren Chancen und Herausforderungen einer kollegialen und kooperativen Arbeit im Bildungsgangteam. ... reflektieren eigene Erfahrungen im Praxissemester. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Basismodul Wirtschaftsdidaktik I und schulisches Praxissemester bzw. betriebspädagogische Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: MP | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung findet im ersten Term des Wintersemesters statt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik A - Individualisierte Lehr-Lernprozesse professionell unterstützen | | | | | |
|---|---|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa10 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Individualisierte Lehr-Lernprozesse professionell unterstützen | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Motivations- und Lerntheorien Entwicklungstheorien Ausprägungen von Lernschwierigkeiten Aspekte und Erscheinungsformen von Heterogenität Möglichkeiten und Maßnahmen der Binnendifferenzierung und Individualisierung Gesprächsführung und pädagogische Beratung Coaching- und Beratungskonzepte | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen die Notwendigkeit für die Differenzierung und Individualisierung von Lehr-Lernprozessen. ... verstehen, dass Lern- und Entwicklungsprozesse von den individuellen Voraussetzungen der Lernenden abhängen. ... identifizieren Ursachen und Gründe für Lernschwierigkeiten und erkennen Störungen in Lernprozessen. ... reflektieren eigene Wahrnehmungen, Urteile und Zuschreibungen verschiedener Zielgruppen von Lernenden. ... begründen Strategien und Handlungsmuster individualisierter Lehr-Lernprozesse (Differenzierung, Selbstorganisation, Selbstkontrolle). ... erproben und reflektieren Maßnahmen individualisierter Lehr-Lernprozesse anhand eigener biografischer Erfahrungen und entwickeln alternative Vorgehensweisen der individuellen Förderung. ... beschreiben differenziert die Heterogenität unterschiedlicher Lehr-Lerngruppen und entwickeln passende Fördermaßnahmen (Förderpläne, Kompetenz-Entwicklungsmatrizen, ...). ... reflektieren eigene Ansprüche und identifizieren Handlungs- und Gestaltungsspielräume für die Gestaltung individualisierter Lernprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: MP, PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. Die Mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Reflexionsgesprächs. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik B - Berufsbildungssysteme im Mehrebenenkontext vergleichen | | | | | |
|---|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa20 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Berufsbildungssysteme im Mehrebenenkontext vergleichen | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Ausgestaltung und Kontextfaktoren verschiedener nationaler Berufsbildungssysteme Berufsbildungssysteme im Zusammenhang der jeweiligen Bildungs- und Beschäftigungssysteme Berufsbildungssystemtypologien Tertium Comparationis Problem based approaches in der Berufsbildungsforschung Methoden der international vergleichenden Berufsbildungsforschung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren mit den Instrumenten der Ideografie einzelne Berufsbildungssysteme aus Industrie- und Schwellenländern. ... vergleichen unter Zuhilfenahme von komparativen Methoden unterschiedliche Berufsbildungsreformen in verschiedenen Ländern. ... analysieren Herausforderungen und Problembereiche von Berufsbildungssystemen auf der Mikro-, Meso- und Makroebene. ... ermitteln Trends in den Entwicklungslinien verschiedener internationaler Berufsbildungssysteme. ... bewerten ausgewählte Befunde der quasi-experimentellen Berufsbildungsforschung. ... reflektieren die Möglichkeiten des Berufsbildungstransfers. ... wenden Methoden der vergleichenden Berufsbildungsforschung für ausgewählte Fragestellungen selbstgesteuert an. ... reflektieren den eigenen Erkenntnisgewinn in der Rolle als Lehrperson aus den Erfahrungen anderer Berufsbildungssysteme. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik C - Pädagogische Kommunikation und Beratung in der Personalentwicklung gestalten | | | | | |
|---|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa30 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Pädagogische Kommunikation und Beratung in der Personalentwicklung gestalten | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Instrumente der Personalentwicklung Theorien und Konzepte pädagogischer Beratung Spezifische Formen individueller Beratung und Förderung Spezifische Formen gruppenorientierter Beratung und Moderation | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... charakterisieren handlungsleitende situativen Rahmenbedingungen sozial-kommunikativer Beratungsformen in der Personalentwicklung durch die Anwendung eines individualisierten Analyserasters. ... erläutern verschiedene Menschenbilder, begründen und rechtfertigen ihr eigenes Leitbild des Menschen als Grundlage ihres pädagogischen Handelns in der Personalentwicklung. ... beschreiben Voraussetzungen, Grundstruktur und Formen der individuellen Förderung von Führungskräften in der Personalentwicklung. ... kennen und vertreten Ansätze und Methoden zur Förderung der Partizipation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. ... vergleichen Formen der pädagogischen Beratung untereinander und grenzen diese von therapeutischen Verfahren und beratender Instruktionen ab. ... beschreiben Entwicklungslinien und Varianten der psychoanalytischen, humanistischen und systemischen Beratungsansätze durch Bildungsdienstleister in Schulen und Unternehmen. ... erproben und evaluieren Konzepte zur pädagogischen Beratung von Gruppen und Teams. ... erproben und evaluieren an ausgewählten Beispielen Grundsätze und Anwendungen der indirekten Gesprächsführung sowie moderierender Gruppenarbeit. ... simulieren pädagogische Beratungsgespräche und entwickeln für sich ein individuelles Förderprogramm inklusiver abgestimmter Fördermaßnahmen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A | | | | | |
|---|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BGdbB1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Mögliche Themen, entsprechend der jeweilig erforderlichen Schwerpunktsetzung (siehe auch sonstige Informationen): <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Prinzipien des Bildungssystems, insbesondere Berufsbildung • Aufbau und organisatorische Rahmenbedingungen des Berufskollegs • Lerntheorien, Entwicklungstheorien • Grundzüge erziehungswissenschaftlicher Theorietradition und Diskurse • Relevante Rechtsbestimmungen im Berufsbildungssystem • Kompetenzmodelle in den Curricula und Standards der beruflichen Bildung • Konzepte von Leistung, Leistungsvoraussetzung, Einflussfaktoren auf Leistung • Sozialpsychologische Aspekte der Beobachtung und Bewertung • Erfassungsinstrumente, Bewertungsmaßstäbe, Auswertungsverfahren • Beratungskonzepte / -formate • Didaktische Kategorien und Analyse • Merkmale und empirische Befunde zum guten Unterricht | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die berufliche Bildung für die Bildungsgänge des Berufskollegs. ... differenzieren die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge im Berufskolleg und spannen eine heterogene Anforderungsstruktur auf. ... reflektieren sich und ihre Lernbiographie vor dem Hintergrund erster lerntheoretischer und didaktischer Theorien. ... beschreiben Lernprozesse sowie deren Einflussfaktoren und Ansatzpunkte für die Ausgestaltung von didaktischen Interventionen. ... konkretisieren Zielvorstellungen für berufliche Kompetenzentwicklung auf der Basis vorliegender Lehr- und Bildungspläne. ... orientieren sich in verschiedenen Verfahren zur Erfassung von Lernleistung und -ergebnissen bzw. Kompetenzen. ... diskutieren didaktische Leitziele und Normen vor dem Hintergrund der aktuellen (berufsbildungspolitischen) Entwicklungen und deren Realisierungsansätze. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B | | | | | |
|---|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BGdbB2 | Workload 270h | LP 9 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 240h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Mögliche Themen, entsprechend der jeweilig erforderlichen Schwerpunktsetzung (siehe auch sonstige Informationen): <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Prinzipien des Bildungssystems, insbesondere Berufsbildung • Aufbau und organisatorische Rahmenbedingungen des Berufskollegs • Lerntheorien, Entwicklungstheorien • Grundzüge erziehungswissenschaftlicher Theorietradition und Diskurse • Relevante Rechtsbestimmungen im Berufsbildungssystem • Kompetenzmodelle in den Curricula und Standards der beruflichen Bildung • Konzepte von Leistung, Leistungsvoraussetzung, Einflussfaktoren auf Leistung • Sozialpsychologische Aspekte der Beobachtung und Bewertung • Erfassungsinstrumente, Bewertungsmaßstäbe, Auswertungsverfahren • Beratungskonzepte / -formate • Didaktische Kategorien und Analyse • Merkmale und empirische Befunde zum guten Unterricht | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die berufliche Bildung für die Bildungsgänge des Berufskollegs. ... differenzieren die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge im Berufskolleg und spannen eine heterogene Anforderungsstruktur auf. ... reflektieren sich und ihre Lernbiographie vor dem Hintergrund erster lerntheoretischer und didaktischer Theorien. ... beschreiben Lernprozesse sowie deren Einflussfaktoren und Ansatzpunkte für die Ausgestaltung von didaktischen Interventionen. ... konkretisieren Zielvorstellungen für berufliche Kompetenzentwicklung auf der Basis vorliegender Lehr- und Bildungspläne. ... orientieren sich in verschiedenen Verfahren zur Erfassung von Lernleistung und -ergebnissen bzw. Kompetenzen. ... diskutieren didaktische Leitziele und Normen vor dem Hintergrund der aktuellen (berufsbildungspolitischen) Entwicklungen und deren Realisierungsansätze. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Bildungswissenschaftliche Grundlagen in der beruflichen Bildung A | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Module Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A und B sind für den Quereinstieg in das Masterstudium konzipiert und dienen dem aufgabenbezogenen Nachholen der bisher nicht erworbener bildungswissenschaftlicher Kompetenzen. Die Ausgestaltung richtet sich nach den jeweiligen Eingangsvoraussetzungen.</p> |

4.2 Schwerpunktbereich Praxissemester Berufskolleg

| BM Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg II | | | | | |
|---|--|----------------|--|--|---|
| Kennnummer ZfL-VPS- BK-2 | Workload 150h | LP 5 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Vorbereitung im Studienbereich Berufspädagogik / Bildungswissenschaften (BK II) b) Vorbereitung im Studienbereich berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften (BK II) c) Profulfach (BK II) | | Kontaktzeit a) 20h b) 20h c) 10h | Selbststudium a) 20h b) 20h c) 60h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch c) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Vorbereitung der Studierenden auf das Praxissemester in Berufspädagogik und Wirtschaftsdidaktik. Der Ausgestaltung des Moduls liegen die curricularen Skizzen der Fachverbände zu Grunde. Erarbeitung eines Themas für das Studienprojekt im Sinne Forschenden Lernens im Profulfach. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... wissenschaftliche Inhalte der Wirtschaftswissenschaften, des Unterrichtsfachs bzw. der sonderpädagogischen Fachrichtung und der Berufspädagogik auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis zu beziehen. Unterricht theoriegeleitet in unterschiedlicher Breite und Tiefe begründet und adressatenorientiert zu planen. Unterrichtskonzepte zu überprüfen und zu reflektieren sowie Unterrichtsansätze und Unterrichtsmethoden unter Berücksichtigung neuer fachlicher Erkenntnisse weiterzuentwickeln. an der Weiterentwicklung von Unterricht, schulinternen Absprachen und Schule mitzuwirken. Theorie und Praxis professionsorientiert und im Sinne Forschenden Lernens miteinander zu verbinden (Profulfach). | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Die Veranstaltung teilt sich in zwei Phasen. Die Standardgruppen (etwa die ersten 10 Wochen) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|--|--|
| | <p>erfolgt eine gemeinsame und übergreifende Vorbereitung. In der sich anschließenden Profilgruppenphase (etwa fünf Wochen) werden die individuellen Studienprojektskizzen bearbeitet. Bitte beachten Sie auch, dass der schulpraktische Teil des sich anschließenden Praxissemesters bereits Mitte Februar startet.</p> |
|--|--|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Praxissemester am Berufskolleg | | | | | |
|--|--|-----------------|---|--|---|
| Kennnummer ZfL-PS | Workload 750h | LP 25 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Vorbereitung und Begleitung durch das zuständige ZfsL und fünfmonatiges Praktikum am Lernort Schule b) Begleitung Praxissemester Berufskolleg | | Kontaktzeit a) 250h b) 30h | Selbststudium a) 140h b) 330h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Lernort Universität: <ul style="list-style-type: none"> • Planung, Durchführung und Auswertung eines individuellen Studienprojekts im Sinne des Forschenden Lernens (Betreuung in der Profilgruppe) • Fachdidaktische Begleitung im Profulfach und in den Nicht-Profulfächern (letztere erfolgt über fachspezifische Regelungen) Lernort Schule/ZfsL: <ul style="list-style-type: none"> • Einführungsveranstaltungen durch ZfsL • begleitete Auseinandersetzung mit schulischen Handlungsfeldern • Bilanz- und Perspektivgespräch (ZfsL) | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... Lernort Universität: ... Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... aus ihren ersten Erfahrungen mit der Lehrtätigkeit Fragen für die Fachdidaktiken und die Bildungswissenschaften zu entwickeln. ... vor dem Hintergrund relevanter didaktischer Modelle Studienprojekte durchzuführen und zu reflektieren. ... ausgewählte Methoden bildungswissenschaftlicher und fachdidaktischer Forschung in begrenzten eigenen Untersuchungen anzuwenden. ... bildungswissenschaftliche und fachdidaktische Lösungsansätze für Anforderungen aus der Praxis aufeinander zu beziehen. ... Lernort Schule/ZfsL: ... Die Studierenden zeigen die Fähigkeit, ... fachliches Lernen zu planen. ... die Komplexität unterrichtlicher Situationen zu bewältigen. ... Lern- und Leistungssituationen zu unterscheiden sowie fachspezifische Formen der Leistungsfeststellung und Leistungsbeurteilung zu erproben. ... Lernvoraussetzungen und Lernprozesse von Schülerinnen und Schülern zu beschreiben und in Ansätzen zu diagnostizieren. ... Werte und Normen zu vermitteln und selbstbestimmtes Urteilen und Handeln von Schülerinnen und Schülern zu unterstützen. ... über reflexive Prozesse ihre Rolle weiterzuentwickeln. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Praktikum | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Basismodul Vorbereitung Praxissemester Berufskolleg I bzw. II | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| | Kombinierte Prüfung: Projekt, Portfolio, Mündliche Prüfung |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Regelmäßige Teilnahme an der universitären Begleitung und der vorbereitenden und begleitenden Veranstaltungen des zuständigen ZfsL, Absolvieren des fünfmonatigen Praktikums, Führen des obligatorischen Portfolios, Durchführung eines Studienprojekts und der vorgesehenen Unterrichtsvorhaben, Führen eines Bilanz- und Perspektivgesprächs (ZfsL), Dokumentation des Studienprojekts, bestandene kombinierte Prüfung über das Studienprojekt.</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> <p>Das Studienprojekt wird entsprechend der Projektskizze aus dem Vorbereitungsmodul in geeigneter Form dokumentiert, sowie im Rahmen eines Abschlusskolloquiums präsentiert. Weitere Informationen zum Ablauf des Praxissemesters finden Sie unter: www.zfl.uni-koeln.de Inhaltliches regeln die fachspezifischen Curricula. Der Workload des Praxissemesters beträgt einschließlich der Begleitung durch die Universität insgesamt 25 Leistungspunkte. Davon umfasst der universitäre Teil 12 Leistungspunkte und der schulpraktische Teil 13 Leistungspunkte. Das Praxissemester beginnt regelmäßig mit der vorlesungsfreie Zeit des vorangegangenen Wintersemesters (etwa Mitte Februar).</p> |

4.3 Ergänzungsbereich

4.3.1 Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte

| BM Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | | | | | |
|--|---|----------------|--|--|---|
| Kennnummer 1347DfLmZ0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Einführungsvorlesung Deutsch als Zweitsprache b) Deutsch für Schülerinnen und Schüler mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h | Selbststudium a) 0h b) 120h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Linguistische Minimale Sprachtypologien Sprachentwicklungsstände Wort- und Satzbildung Textsorten Phonetische und graphische Rezeption und Konstruktion Kulturelle und soziale Differenzierungen Morphologische und syntaktische Besonderheiten der Fachsprachen Validierte Diagnoseinstrumente und Förderprogramme | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... nehmen sprachensible und sprachfördernde Lernsituationen in didaktischen Jahresplanungen beruflicher Bildungsgänge wahr, begründen die sprachliche Förderung insbesondere von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte als integrative Aufgabe der Bildungsgangarbeit und beurteilen Intensität und Ausmaß von Maßnahmen zur Sprachförderung im Bildungsgangkonzept. ... berücksichtigen Ergebnisse sprachdiagnostischer Tests und individueller Beobachtung bei der Beschreibung vorhandener Stärken und Schwächen von Schülerinnen und Schülern in den Bereichen Sprechen und Hören sowie Lesen und Schreiben. ... erläutern Stufen und Formen des Erstspracherwerbs und Besonderheiten des Zweitspracherwerbs im vorschulischen und schulischen Alter. ... analysieren ausgewählte Texte (Lehrbuchsequenzen, Produkt- und Technikinformationen, Rechtstexte, Szenario-Beschreibungen von Lernsituationen, Präsentationsfolien) hinsichtlich sprachkritischer Passagen und entwickeln alternative Gestaltungsvorschläge. ... untersuchen spezifische Anforderungen von Prüfungsformaten der beruflichen Bildung mit Blick auf Textrezeption und Ausdrucksfähigkeit für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte. ... analysieren ausgewählte Szenen zur Kommunikation im Unterricht in Hinblick auf sprachensible Elemente, der Korrektur von Fehlern und der kollektiven Förderung und Sensibilisierung für das sprachbezogene Fachlernen. ... unterscheiden und vergleichen strukturierte Förderprogramme nach Förderbereichen, empirischer Evidenz sowie Einsatz- und Organisationsbedingungen. ... entwickeln unter Berücksichtigung berufsfachlicher und sprachlicher Aspekte Vorschläge für individuelle Förderpläne und Differenzierungsmaßnahmen. ... beurteilen Chancen und Grenzen von schülerkooperativen Formen der Sprachförderung sowie der fachbezogenen Sprachförderung in Schule und Unterricht. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Seminar |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Praktische Prüfung: PR |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung wird schulformübergreifend von der Philosophischen oder der Humanwissenschaftlichen Fakultät regelmäßig als Online Vorlesung angeboten und soll im ersten Semester des Masterstudiums belegt werden. Nach absolvieren des schulischen Praxissemesters ist der Besuch des Seminars vorgesehen. |

4.3.2 Kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften**4.3.2.1 Wirtschaftspädagogische Vertiefung**

| EM Arbeits- und Betriebspädagogik | | | | | |
|--|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347EMAuB0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Arbeits- und Betriebspädagogik | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Anforderungsprofile an Arbeitsplätzen • Qualifikationsbedarfsanalysen • Prozesse des Bildungsmanagements • Prozesse der Personalentwicklung • Steuerungsinstrumente (Berufsbildungsgesetz, Aus- und Fortbildungsordnungen) • Formelle und informelle Lehr-Lernformen im Betrieb • Prüfungen und Aufgaben von Prüfern • Verbundausbildung, Lernortkooperation | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die betrieblichen Kontextfaktoren, deren Entwicklungen und deren Einfluss auf die Gestaltung betrieblicher Bildungsprozesse. ... beschreiben Bildung, Förderung und Organisationsentwicklung als Geschäftsprozessbereiche der Personalentwicklung aus Mitarbeiter-, Unternehmens- und Dienstleisterperspektive. ... wenden Modelle für die Qualifikationsbedarfsanalyse in der formalen beruflichen Weiterbildung an. ... wenden Modelle der Validierung informell erworbener Kompetenzen an. ... entwickeln betrieblich didaktische Konzeptionen für verschiedene Personalentwicklungsschritte (Einführung neuer Mitarbeiter, Führungskräfte-schulung, Mitarbeiterschulungen, betriebliche Weiterbildung). ... setzen in Ausschnitten didaktische Interaktionen und Kommunikation ein. ... bewerten Arbeitsleistungen und über Zielvereinbarungen geleitete Entwicklungen von Mitarbeitern. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|---|
| | Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

4.3.2.2 Accounting and Taxation

| SM Controlling I | | | | | |
|------------------|---|----|---------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| Kennnummer | Workload | LP | Modulsprache | Modulbeginn | Moduldauer |
| 1016MSCON1 | 180h | 6 | Englisch | jedes 2. Semester - Wintersemester | 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Operative Controlling (1. Term) | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Controlling • Theorie, Konzepte und Methoden zur Fundierung des Controlling • Controllinginstrumente | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des operativen Controllings. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Gesundheitsökonomie: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> <p>Die Veranstaltung des Moduls findet in der ersten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Controlling II | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSCON2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Strategic Controlling (2. Term) | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das strategische Controlling • Traditionelle Instrumente des Kostenmanagements • Neuere Instrumente des Kostenmanagements • Benchmarking | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des strategischen Controllings. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Lehrveranstaltung des Moduls findet in der zweiten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Accounting I | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSACC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Sustainability Reporting | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionelle und Institutionelle Grundlagen • Allgemeine Prinzipien und Vorschriften im Sustainability Reporting • Reporting über Governanceaspekte • Reporting über Umweltaspekte • Reporting über Sozialaspekte • Aufstellung von Sustainability Reports • Prüfung von Sustainability Reports • Analyse von Sustainability Reports | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden auf dem Gebiet Sustainability/ESG Reporting. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen auf dem Gebiet Sustainability/ESG Reporting. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Informatik: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Anwendungsfeld</p> <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Maximilian A. Müller</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Prüfung wird jedes Semester angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Taxation I | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSTAX1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Besteuerung der Unternehmen I | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Laufende Ertragsbesteuerung der Unternehmen • Besteuerung in Abhängigkeit von der Rechtsform (Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften) • Rechtsformoptimierung • Internationale Besteuerung • Doppelbesteuerungsproblematik und Umgang mit Maßnahmen zur Verhinderung von Steuerarbitrage • Vertiefung anhand von Übungsfällen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Methoden aus Steuerrecht und Steuerplanung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Unternehmensbesteuerung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse mittels juristischer und betriebswirtschaftlicher Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Advanced Accounting | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSAAC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Value-based Controlling | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des wertorientierten Controllings (u.a. traditionelle Finanzkennzahlen) • Charakteristika von Kapitalmärkten • Auswirkungen der Kapitalstruktur auf den Unternehmenswert • Der Shareholder Value-Ansatz • Diverse Discounted Cash Flow (DCF) Verfahren • Wertorientierte Kennzahlen und deren Steuerung • Working Capital Management, insb. Cash Management • Risikomessung und -management • Umsetzung einer wertorientierten Strategie • Das Ohlson Modell | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Accounting & Taxation Seminar | | | | | |
|---|---|----------------|--|--|--|
| Kennnummer 1016MSATS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Seminar Unternehmensbesteuerung b) Seminar Rechnungswesen c) Seminar Controlling | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 30h | Selbststudium a) 150h b) 150h c) 150h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch c) Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Aktuelle Fragestellungen zum Controlling oder zum Rechnungswesen oder zur Unternehmensbesteuerung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erheben und analysieren Daten / Informationen mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation |
| 9 | Modulbeauftragte/r Area Accounting and Taxation |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Selected Issues in Accounting & Taxation I | | | | | |
|--|--|----------------|--|--|--|
| Kennnummer 1016MSSIS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Tax Accounting b) Financial Service and Real Estate Taxation c) Besteuerung von Familienunternehmen d) Selected Issues in Controlling I e) Ausgewählte Fragen der Wirtschaftsprüfung f) Rechnungslegung bei Kapitalmarkttransaktionen | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 30h d) 30h e) 30h f) 30h | Selbststudium a) 60h b) 60h c) 60h d) 60h e) 60h f) 60h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Deutsch d) Englisch e) Deutsch f) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Ausgewählte Themenbereiche aus Controlling, Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung oder Unternehmenssteuern | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden in Rechnungswesen und Besteuerung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in Rechnungswesen und Besteuerung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren Themen fachgerecht und situationsadäquat. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung: Zwei Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Prüfung bezieht sich auf die Inhalte von zwei Lehrveranstaltungen. | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Informatik: Anwendungsfeld</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Area Accounting and Taxation</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

4.3.2.3 Finance

| SM Finance I | | | | | |
|--------------|---|----|---------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| Kennnummer | Workload | LP | Modulsprache | Modulbeginn | Moduldauer |
| 1259MSFIN1 | 180h | 6 | Englisch | jedes 2. Semester - Wintersemester | 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Capital Market Theory | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Investitionsentscheidungen unter Unsicherheit • Portfoliotheorie • Finanzwirtschaftliche Bewertungsmodelle • Analyse und Bewertung von Forwards, Futures und Options | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Kapitalmarkttheorie. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Kapitalmarkttheorie. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Finance II | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1259MSFIN2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Corporate Finance Theory | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Finanzplanung • Kapitalkosten • Unternehmensbewertung • Unternehmensrestrukturierung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Corporate Finance. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Corporate Finance. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Finance III | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1259MSFIN3 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Insurance Economics | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Theorie der Versicherungsnachfrage • Produktionstheorie der Versicherung • Marktgleichgewichte bei symmetrischer und asymmetrischer Informationsverteilung • Grundlagen spartenbezogener Tarifikalkulation und Reservierung • Versicherungsregulierung • Einführung in Solvenzstandards | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden in den Bereichen Finance oder Versicherungen. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in den Bereichen Finance oder Versicherungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Finance Advanced IV | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--|--|---|
| Kennnummer 1259MSFIA4 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Value-Based Management in Insurance - Theory and Practice b) Banking c) Advanced Sustainable Finance | | Kontaktzeit a) 60h b) 60h c) 60h | Selbststudium a) 120h b) 120h c) 120h | LV-Sprache a) Englisch b) Deutsch c) Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls a) Value-Based Management in Insurance - Theory and Practice <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Versicherungsmanagement • Versicherungsrisiko und Produktionstechnik • Risikomodellierung und Risikomessung • Risikomanagement und Shareholder Wealth • Risikobasierte Kapitalallokation • Entscheidungsfindung im Rahmen der wertorientierten Steuerung • Trends und Herausforderungen in der Versicherungsbranche b) Banking <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Bankmanagement • Theoretische Erklärungsansätze für Banken • Risikomessung und -management von Liquiditätsrisiken • Risikomessung und -management von Erfolgsrisiken • Risikomessung und -management von operationellen Risiken • Eigenmittelbestimmung • Banksteuerung und -controlling c) Advanced Sustainable Finance <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Sustainable Finance • Einführung in R • Datentransfer, -aufbereitung und -analyse • Einführung und Anwendung empirischer Methoden im Bereich Sustainable Finance • Performanceanalysen • Eventstudien • Matchingverfahren • Quasi-Experimente | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Value-Based Management in Versicherungsunternehmen. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Value-Based Management in Versicherungsunternehmen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| 5 | Modulvoraussetzungen keine |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Informatik: Anwendungsfeld Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Area Finance |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

4.3.2.4 Marketing

| SM Brand Management | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1266MSBMG1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Brand Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Markenmanagements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Markenmanagements. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Markenmanagements. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden (z.B. Regressionsanalyse, Varianzanalyse) | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Geographie: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr.' Franziska Völckner</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Customer Management | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1266MSCMG1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Customer Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Kundenmanagements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Kundenmanagement. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Kundenmanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Marketing Performance Management | | | | | |
|--|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1266MSMPF1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Marketing Performance Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Marketing Performance Managements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und angewandte Elemente, einschließlich Vorträgen von Gastrednern und Diskussionen aus der Welt des Marketings. Ein selbständiges Literaturstudium zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an Übungen wird von den Studierenden erwartet ihre eigenen Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen, die sich bei der Quantifizierung und Bewertung von Marketingaktivitäten unter finanziellen Gesichtspunkten ergeben. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Marketing Performance Managements. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Digital Strategy and Marketing | | | | | |
|--|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1266MSDSM1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Digital Strategy and Marketing | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Das Aufkommen des Internets und mobiler Endgeräte sowie die Fähigkeit zur Automatisierung von Aufgaben und die Fülle von Daten verändern Gesellschaft und Unternehmen. Dieses Modul bietet den Studierenden ein breites Spektrum an Themen und Fragestellungen im Zusammenhang mit dieser "digitalen" Transformation. Das Modul besteht sowohl aus konzeptionellen als auch angewandten Methoden und Rahmenwerken zum Verständnis von Geschäftsmodellen und der Organisation von Industrien. Das Modul zielt darauf ab, sowohl die Angebotsseite (Infrastruktur, Betriebe, etc.) als auch die Nachfrageseite (Kund*innen, Marketing, etc.) abzudecken. Von den Studierenden wird erwartet, dass sie ihr eigenes Wissen teilen und aktuelle Ereignisse (z.B. neue Unternehmen, aktuelle Nachrichten, Börsengänge, etc.) nutzen, um die erlernten Konzepte anzuwenden. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen ökonomische und strategische Rahmenwerke, die Unternehmen, Wirtschaftsmodelle und taktische Entscheidungen erklären. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen der aus digitalen Technologien resultierenden Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und Wirtschaft | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Hernán Bruno</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

4.3.2.5 Supply Chain Management

| BM Supply Chain Analytics I | | | | | |
|------------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MBSCA1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Predictive Analytics | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Datenanalyse/Data Science • Einführung in Programmiersprache Python • Verfahren der Bedarfsprognose | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basisbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Nicolas Fugger Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Supply Chain Analytics II | | | | | |
|-------------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MBSCA2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Prescriptive Analytics | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in analytische Modellierung • Einführung in Optimierungsverfahren • Optimierung von Fallstudien in Python | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science / Optimierung. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basisbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Andreas Fügener Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Supply Chain Operations | | | | | |
|-----------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MSSOP1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Supply Chain Operations | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bestandsmanagement • Vertragsgestaltung • Kapazitäts- und Revenue Management • Supply Chain Management | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden zur Steuerung von Supply Chains. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Supply Chain Management. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Das BM Supply Chain Analytics I sollte absolviert worden sein. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Area Supply Chain Management Univ.-Prof. Dr. Ulrich W. Thonemann</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Supply Chain Strategy | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MSSSY1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Supply Chain Strategy | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Strategieentwicklung • Produktentwicklung • Prozessdesign • Simulation • Anwendungen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden für die Formulierung und Implementierung von Strategien im Kontext von Supply Chain und Operations Management. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in Supply Chains. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Supply Chain Planning | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---|--|--|
| Kennnummer 1271MSSPL1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Project Management b) Production Management | | Kontaktzeit a) 45h b) 45h | Selbststudium a) 135h b) 135h | LV-Sprache a) Englisch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Vertiefung ausgewählter Themengebiete des Supply Chain Managements: <ul style="list-style-type: none"> a) Project Management: <ul style="list-style-type: none"> • Projektdefinition und Projektbedingungen • Projektrisikoaanalyse und Risikomanagement • Ressourcenzuteilung und Budgetierung • Projektplanung • Projektüberwachung • Projektportfoliomanagement • Management von menschlichem Verhalten in Projekten b) Production Management: <ul style="list-style-type: none"> • Supply Chain Design • Nachfrageprognose • Programmplanung • Losgrößen- und Reihenfolgeplanung • Ablaufplanung • Bestandsmanagement | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Supply Chain Planning. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Supply Chain Planning. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Die BM Supply Chain Analytics I und II sollten absolviert worden sein. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance</p> <p>Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Selected Issues in Behavioural Supply Chain Management | | | | | |
|--|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MSIBS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Behavioural Supply Chain Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Verhaltensbedingte Entscheidungsfindung • Verhaltensmanagement • Entscheidungs-Heuristik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Behavioural Operations Management. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... konzipieren selbstständig ein Forschungsdesign zu einer Fragestellung. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Die Basismodule Supply Chain Analytics I und II sollten absolviert worden sein. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Nicolas Fugger Area Supply Chain Management |
| 10 | Sonstige Informationen |

4.3.2.6 Medienmanagement

| EM Media and Technology Management - Enterprises, Markets, and Strategies | | | | | |
|--|--|----------------|---|--|---|
| Kennnummer 1284MEEMS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Enterprises, Markets, and Strategies | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über Geschäftsmodelle und Besonderheiten verschiedener Medien- und Telekommunikationsbranchen- und märkte im digitalen Zeitalter • Ökonomische Besonderheiten digitaler Produkte und Dienstleistungen sowie resultierende Preissetzungsstrategien (Ökonomie digitaler Güter) • MTM-Infrastrukturen und deren Regulierung sowie Einfluss auf MTM-Geschäftsmodelle, Unternehmen und die soziale Wohlfahrt • Gestaltungsoptionen und Entscheidungsstrategien auf digitalen und hybriden Plattformen und Märkten • Anwendung von Konzepten des Technologie- und Innovationsmanagements, der Strategieentwicklung, der Transformationsbewertung und des Entrepreneurships auf ausgewählte Medien-, IS- und Telekommunikationsunternehmen, -märkte, -plattformen und -innovationen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Kolloquium | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr.' Claudia Loebbecke, M.B.A. |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| EM Media and Technology Management - Selected Issues I | | | | | |
|---|--|----------------|---|--|---|
| Kennnummer 1284MEMTM1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Selected Media and Technology Issues | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Wechselnde Themen werden im Vorfeld jeder Veranstaltung festgelegt. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar Kolloquium | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. | | | | |

| | |
|-----------|-------------------------------|
| 10 | Sonstige Informationen |
|-----------|-------------------------------|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| EM Media and Technology Management - Selected Issues II | | | | | |
|--|--|----------------|---|------------------------------------|---|
| Kennnummer 1284MEMTM2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn unregelmäßig | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Selected Media and Technology Issues | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Wechselnde Themen werden im Vorfeld jeder Veranstaltung festgelegt. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar Kolloquium | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. | | | | |

| | |
|-----------|-------------------------------|
| 10 | Sonstige Informationen |
|-----------|-------------------------------|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Media Economics | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1289MSMEC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Media Economics | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von Medienmärkten • Kosten- und Einnahmestrukturen von Medienmärkten • Digitale Transformation von Medienmärkten • Politische Ökonomie von Medienmärkten | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science International Management: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| EM Media and Technology Management - Research and Publications | | | | | |
|---|--|----------------|---------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|
| Kennnummer 1284MEMRP1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn unregelmäßig | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Research and Publications | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Der Fokus dieser Veranstaltung liegt auf wissenschaftlichem Arbeiten, dem Forschungsdesign und den Forschungsmethoden im Bereich Medien- und Technologiemanagement und Information Systems. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... konzipieren selbstständig ein Forschungsdesign zu einer Fragestellung. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Mindestens parallele Belegung eines MTM Master Moduls und Interesse, die Masterarbeit in MTM zu schreiben. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung. | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. |
| 10 | Sonstige Informationen Siehe www.mtm.uni-koeln.de |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Seminar Media Economics | | | | | |
|-----------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1289MSSMC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Seminar Media Economics | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Themen aus Media Economics | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

4.3.2.7 Gesundheitsökonomie

| BM Health Care Management | | | | | |
|----------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHCM1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Advanced Health Care Management | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Methoden des strategischen Controllings in Gesundheitseinrichtungen • Gebrauch theoretischer Entscheidungsmodelle zur Lösung von Zielkonflikten • Methoden des Organisationsvergleichs • Entwicklung von Projektplänen und Bestimmung kritischer Faktoren • Diskussion ausgewählter empirischer Studien | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Health Economics I | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHHE1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Versorgungsqualität und Patientensicherheit | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Dimensionen von Versorgung und von Versorgungsqualität • Fehlversorgung als Qualitätsdefizit • Maßnahmen der Qualitätsbestimmung, der Versorgungssteuerung und Verbesserung der Versorgungsqualität • Methodische Anforderungen, Bewertungsmöglichkeiten und Probleme klinischer Leitlinien • Terminologie und Konzept von Patientensicherheit • Strategien zur Verbesserung der Patientensicherheit • Regulatorische Aspekte von Qualitätsanforderungen und -weiterentwicklung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Dr.' Michaela Eikermann Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Die Veranstaltung setzt eine aktive Vorbereitung sowie eine aktive Beteiligung der einzelnen Stunden voraus. Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Health Economics II | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHHE2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Ethik des Gesundheitswesens | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ethische Grundlagen • Gesundheit als handlungsleitender Grundbegriff • Gerechtigkeitsauffassungen, Allokation und Priorisierung • Ethische Aspekte der ökonomischen Bewertung von Leben und Gesundheit • Medizinische Indikation, Lebensqualität, wunscherfüllende Medizin und Enhancement | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...kennen die Möglichkeiten und Grenzen ethischer Analysen ...verstehen die Bedeutung unterschiedlicher Gesundheitsauffassungen für die Entscheidungsfindung im Gesundheitswesen ...analysieren und bewerten unterschiedliche Gerechtigkeitsauffassungen und ihre Auswirkungen auf die Struktur von Gesundheitssystemen ...sind sich der ethischen Implikationen von Konzepten wie „medizinische Indikation“ und „Lebensqualität“ bewusst. ...können aktuelle Entwicklungen im Bereich des Gesundheitswesens aus ethischer Sicht kontrovers diskutieren und bewerten | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Dr. Christian Hick | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Als Einführung: Lauterbach, K.W., Stock, S., Brunner, H. (Hrsg.): Gesundheitsökonomie. Teil 1: Ethik und Ökonomie in der Medizin, S. 11-71, Bern (2013). Weitere Literatur wird in der Vorlesung | | | | |

| | |
|--|------------------|
| | bekannt gegeben. |
|--|------------------|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Health Care Systems | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|---|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHCS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen International Comparison of Health Care Systems | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Das Modul Health Care Systems I zielt auf einen theorie- und typologiegeleiteten Vergleich von Gesundheitssystemen. Ziel ist es, das Spektrum gesundheitspolitischer Arrangements kennenzulernen, bewerten zu können und best practice Beispiele zu identifizieren. Dabei werden auch Fragen des Politikwandels und der Politikdiffusion aufgegriffen. Der Zugriff ist interdisziplinär und schließt verschiedene Perspektiven ein (u. a. vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung, aber auch ökonomisch geprägte sozialpolitische Konzepte). Das Modul verfolgt einen interdisziplinären Ansatz, der verschiedene Perspektiven umfasst (Anthropologie und Philosophie mehrstufiger Rechtssysteme, Sozialpolitik und Sozialstaat, Gesundheits- und Pflegeforschung, Sozialökonomie der Kosteneffizienz etc.). | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien und Methoden der vergleichenden Wohlfahrtsstaatsforschung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Die Sprache der Lehrveranstaltung wird zu Beginn des Semesters festgelegt. Das Modul wird im WiSe 2023/24 letztmalig angeboten, die Prüfung kann letztmalig im SoSe 2024 abgelegt werden. Anschließend wird das Modul inhaltlich neu ausgerichtet. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

4.3.2.8 Information Systems

| BM Information Systems I | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1277MBISY1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Information Systems and Environmental Sustainability | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Formen und Typen von Nachhaltigkeit • Schlüsselindikatoren von Nachhaltigkeit • Grüne IT • Grüne IS • Transformationspotenzial von Informationssystemen für organisatorische Nachhaltigkeit • Nachhaltige Entwicklung von Informationssystemen • Nachhaltige Nutzung von Informationssystemen • Nachhaltiges Management von Informationssystemen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen Ansätze und Theorien im Bereich nachhaltige Entwicklung, Nutzung und Management von Informationssystemen. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich organisatorische Nachhaltigkeit. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Information Systems: Basisbereich Information Systems</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r N. N.</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Es kann Fallstudien und Übungen geben, die in Gruppen vorbereitet und von den Studierenden im Unterricht präsentiert werden. Die vorgestellten Lösungen werden analysiert und diskutiert. Die Studierenden werden über die Pflichtlektüre von Semester zu Semester informiert.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Information Systems II | | | | | |
|----------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1277MBISY2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Analytics and Applications | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Verfahren aus dem Bereich Business Intelligence • Datenanalyse und Business Analytics • Simulationen und Optimierungsverfahren • Business Intelligence und Data Warehouse Konzepte • Data-/ Text-/ Web-Mining • Predictive modelling & Machine Learning • Verfahren um Daten zu clustern • Aus Daten Erkenntnisse gewinnen • Machine Learning Modelle Evaluieren • Integration von Machine Learning und Data Science Methoden in eine Wertschöpfungskette | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science und Machine Learning. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Basisbereich Information Systems |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Wolf Ketter |
| 10 | Sonstige Informationen Diese Vorlesung wird nach dem Prinzip "Inverted Classroom" gehalten. Weitere Informationen bezüglich Literaturempfehlung wird im Syllabus bereitgestellt. Die Teilnahme an der ersten Vorlesung wird dringend empfohlen. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Digital Transformation | | | | | |
|----------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1277MBDTF1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Digital Transformation und Innovation | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Auswahl von Medien, Informations- und Kommunikationstechnologien, deren Anwendung und Grenzen • Wirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Eigenschaften digitaler Güter und Dienstleistungen • Unterschiedliche Anwendungsbereiche digitaler Medien, Informations- und Telekommunikationstechnologien, wie z.B. Cloud-Technologie • Computing, digitale Geschäftsmodelle, Big Data und Business Intelligence, (Enterprise) Social Media • Management der digitalen Transformation und ihrer Voraussetzungen aus organisatorischer Sicht • Konzepte zur Analyse und Innovation von Geschäftsmodellen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen der digitalen Transformation und der Innovation von Geschäftsmodellen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Basisbereich Information Systems |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder |
| 10 | Sonstige Informationen Die Studierenden werden über die Pflichtlektüre von Semester zu Semester informiert. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Information Systems I | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--|---|--|
| Kennnummer 1277MSISY1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Advanced Analytics and Applications b) Sustainable Digital Innovation Lab c) Case Project Digital Transformation | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 60h | Selbststudium a) 150h b) 150h c) 120h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Englisch |
| 2 | <p>Inhalte des Moduls</p> <p>a) Advanced Analytics and Applications</p> <ul style="list-style-type: none"> • Business Analytics Anwendungen • Informationsqualität • Erklärende Analytik • Prädiktive Analytik • Data-Mining-Prozess • Prädiktive Modelle • Klassifizierungsmethoden • Clustering und Datenreduktionsverfahren • Gaußsche Mischungsmodelle • Stichprobenverfahren • Neuronale Netze und Deep Learning • Zeitreihen • Kausale Inferenz • Identifizierung von Behandlungseffekten • Ensemble-Lernen • Einführung in das Verstärkungslernen • Programmiersprache: Python <p>b) Sustainable Digital Innovation Lab</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in globale Nachhaltigkeits Herausforderungen und digitale Innovationen • Aufkommende digitale Technologiestapel (Hard- und Software) • Systementwicklungspraktiken, die für komplexe Zusammenhänge und Anforderungen geeignet sind • Entwicklung von Ideen zur Lösung der Designherausforderung • Projekt- und Teammanagement • Design und Implementierung von Informationssystemen • Prototyping und Test <p>c) Case Project Digital Transformation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Digital Strategy Ideation (Design Thinking) • Digitale Strategieentwicklung • Digitale Transformation (Entwicklung einer technischen Lösung / Use-Case / Prototyp auf Basis der entwickelten Strategie) | | | | |
| 3 | <p>Lernziele des Moduls</p> <p>Die Studierenden...</p> <p>... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in den Bereichen: (a) Data Science and Machine Learning, (b) digitale Innovation, digitale Technologien, Informationssystementwicklung, Nachhaltigkeit, (c) digitaler Strategie und Transformation.</p> <p>... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig.</p> <p>... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht.</p> <p>... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen.</p> <p>... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</p> | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Wolf Ketter |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Information Systems II | | | | | |
|----------------------------------|---|----------------|--|--|---|
| Kennnummer 1277MSISY2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Emerging Electronic Business b) Business Intelligence and Data Management c) IT Entrepreneurship d) Bayesian Data Analytics | | Kontaktzeit a) 45h b) 50h c) 50h d) 45h | Selbststudium a) 135h b) 130h c) 130h d) 135h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Englisch d) Englisch |
| 2 | <p>Inhalte des Moduls</p> <p>a) Emerging Electronic Business</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle IT-Trends und die Transformation des Electronic Business in das "ambient business" im Kontext von vernetzten und computerisierten Objekten und Umgebungen (Internet of Things, smart Environments) • Konzeptionelle Grundlagen der relevanten Technologien (u.a. Sensoren, RFID, Telekommunikation) • Design und Anwendungen von intelligenten Umgebungen • Entwurf einer intuitiven Mensch-Computer-Interaktion (HCI) • Kontextbewusstsein und kontextbezogene Dienste • Kostenloses Anbieten und Teilen von Informationen als Möglichkeit der Wertschöpfung • Wirtschaftliche, soziale und ethische Auswirkungen der zunehmend allgegenwärtigen Informationstechnologie <p>b) Business Intelligence and Data Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reporting und Online Analytical Processing (OLAP) • Mehrdimensionale Datenmodellierung (z.B. MetaMIS, ADAPT) • Design und Implementierung von Data Warehouses • Data Warehouse Schemata und Architekturen • Nicht-relationale Datenbanken (NoSQL/NewSQL) • Grundlagen der Verwaltung und Analyse großer Datensätze (z.B. Spark, Hadoop, MapReduce) • Data Mining und Business Analytics (Assoziationsregeln, Entscheidungsbäume, Clustering, künstliche neuronale Netze) <p>c) IT Entrepreneurship</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Unternehmertums • Formen des Unternehmertums • Prozessmodelle des Entrepreneurship • IT-zentrierte Startup-Industrien • Digitale Technologien als Ermöglicher und Auslöser des Unternehmertums • Praktiken zur Entwicklung und Präsentation von Startup-Ideen <p>d) Bayesian Data Analytics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Methoden zur Datenanalyse von Geschäftsdaten, wechselnde Themen basierend auf echten Forschungsarbeiten, z.B.: • Ensemble-Methoden • Social Media und Netzwerkanalysen • Textanalyse, Text Mining, NLP • Neuronale Netze • Heterogene Treatmenteffekte • Multi-Armed Bandits | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|---|
| 3 | <p>Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen: ... a) im Bereich der neuesten technischen und geschäftsbezogenen Entwicklungen in (aufstrebenden) elektronischen Unternehmen. ... b) in der Datenanalyse, im Data Warehousing und Data Mining. ... c) im Bereich des IT-zentrierten Unternehmertums ... d) im Bereich Datenanalyse für Unternehmen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</p> |
| 4 | <p>Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung</p> |
| 5 | <p>Modulvoraussetzungen keine</p> |
| 6 | <p>Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO</p> |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Christoph Rosenkranz</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen a) Die Vorlesung findet in einem projektbezogenen Stil statt. Die Studierenden entwickeln Anwendungsszenarien und / oder Prototypen für aufkommende elektronische Geschäfte, implementieren sie und präsentieren sie in der Klasse. b) Der Kurs wird in einem projektbezogenen Format durchgeführt. c) Erforderliche Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. d) Diese Veranstaltung wird nach dem WiSe 22/23 nicht mehr angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Information Systems III | | | | | |
|-----------------------------------|--|----------------|--|--|---|
| Kennnummer 1277MSISY3 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Artificial Intelligence and Information Management b) Applied Mathematical Optimization c) Machine Learning and Artificial Intelligence d) Decision Making under Uncertainty | | Kontaktzeit a) 50h b) 50h c) 30h d) 30h | Selbststudium a) 130h b) 130h c) 150h d) 150h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Englisch d) Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls a) Artificial Intelligence and Information Management <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte, Rahmenbedingungen und Entwicklung des Informationsmanagements • Management externer Informationsquellen und -nachfrage • IT in Unternehmen - Rolle und Beitrag zur Wertschöpfung • IT-Governance • IT-Strategie und strategische Ausrichtung • IT-Prozesse • IT-Controlling • IT-Sourcing • Wissensmanagement • Rolle des CIOs • Neue Trends b) Applied Mathematical Optimization <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen nachhaltiger Informationssysteme • Wissensbereich in Energie und Mobilität in Verbindung mit Nachhaltigkeit • Datenwissenschaftliche und maschinelle Lernmethoden • Einführung in Probleme und wie man sie mit Data Science angeht • Simulations- und Experimentiertechniken • Modernste IS-Anwendungsfälle aus der Praxis und führender Forschung c) Machine Learning and Artificial Intelligence <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Methoden des Machine Learnings und Artificial Intelligence (AI) ▪ Grundlagen sowohl überwachter als auch unbeaufsichtigte Methoden (z. B. Entscheidungsbäume, Zufallswälder, Boosting, Support-Vektor-Maschinen, neuronale Netze, tiefes und gegnerisches Lernen, Ensemble-Lernen, Hauptkomponentenanalyse, Faktoranalyse und vielfältiges Lernen bzw. mehrdimensionale Skalierung) ▪ Übersetzung von Geschäftsproblemen in Anwendungsfälle des Machine Learnings; Machbarkeit und Wirkung ▪ Verantwortungsvolle Durchführung von Machine Learning-Projekten unter Beachtung ethischer Maßstäbe d) Decision Making under Uncertainty <ul style="list-style-type: none"> ▪ Probabilistik ▪ Bayessche Netzwerke ▪ (Hidden) Markov-Entscheidungsprozess ▪ Dynamische Programmierung ▪ Prognose und Zeitreihenanalyse | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Agentenbasiertes Entscheidungs- und Verstärkungslernen |
| 3 | <p>Lernziele des Moduls Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. |
| 4 | <p>Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung</p> |
| 5 | <p>Modulvoraussetzungen keine</p> |
| 6 | <p>Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO</p> |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Wolf Ketter</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen b) Erforderliche Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.</p> |

4.4 Masterarbeit

Die Masterarbeit rundet die verschiedenen Arbeiten des forschenden Lernens ab. Sie umfasst 15 LP und wird regelmäßig im vierten Semester des Studiums erstellt. Mit ihr wird gezeigt, dass ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Im Studiengang Wirtschaftspädagogik soll das Thema der Masterarbeit in der Regel dem Basis- und Aufbaubereich entnommen werden und vertieft entweder die Module Wirtschaftspädagogik A/B/C oder das Aufbaumodul Innovieren in der beruflichen Bildung.

Für die Anmeldung zur Masterarbeit müssen mindestens 60 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt entsprechend der zu vergebenen Leistungspunkte 450 Arbeitsstunden. Sie ist spätestens 15 Wochen nach Ausgabe des Themas einzureichen.

5 Modulbeschreibungen und Modultabellen Studienrichtung II – betriebliches Profil

5.1 Basis- und Aufbaubereich Bildungswissenschaften/Berufspädagogik

| BM Diagnostik in der beruflichen Bildung | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347DidbB0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Diagnostik in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Funktion diagnostischer Maßnahmen in pädagogischen und didaktischen Prozessen • Interdependenz von Diagnose und didaktischem Handeln • Diagnose von Lernvoraussetzungen und Lernprozessen sowie Lernergebnissen • Einflussfaktoren auf Lehr-/Lernprozesse, Wirkungen von Lehr-/Lernprozesse unterrichtliche Diagnoseoptionen • Verfahren zur extra-unterrichtlichen Diagnose • Verwendung von Ergebnissen der Diagnose in Fördermaßnahmen • Kompetenzmessung • Individuelle Förderung • Lernerfolgskontrollen • Inklusion | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen die Notwendigkeit und die Funktion systematischer diagnostischer Maßnahmen für pädagogische und didaktische Prozesse. ... unterscheiden Verfahren und Instrumente der Diagnostik auf unterschiedlichen Systemebenen (Bildungssystem, Schule, Klasse, einzelne Lernende). ... wählen für die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge des Berufskollegs geeignete Diagnoseansätze, -verfahren und -instrumente aus. ... differenzieren ihre Diagnose nach Lehr-/Lernvoraussetzungen, Lehr-Lernprozessen, Lehr-/Lernmaterialien, Lehr-Lernergebnissen, Einflussfaktoren oder Wirkungen. ... werten vorhandene Diagnosestudien bedarfsgerecht aus und ziehen Konsequenzen aus den vorliegenden selbst- oder fremderhobenen Datenüberführen Diagnoseergebnisse in differenzierte bzw. individuelle Förderpläne. ... erkennen spezifische Diagnose- und Förderbedarfe im Zuge der Zielsetzung inklusiven Unterrichts und setzen diese in Kooperation mit anderen Lehrkräften bzw. Fördereinrichtungen um. ... reflektieren kritisch die Grenzen der Diagnose, die Implikationen des Einsatzes spezifischer Instrumente sowie Konsequenzen von Fehlern im Diagnoseverfahren. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|---|
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung findet im 2. Term statt.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Innovieren in der beruflichen Bildung | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|
| Kennnummer 1347IndbB0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Innovieren in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte der Schul-, Bildungsgang- und Unterrichtsentwicklung • Instrumente und Trends der Schulentwicklung • Innovationsforschung in Schulen und sonstigen Berufsbildungseinrichtungen • Schulorganisation und Schulqualität • Akteursperspektiven in Innovationsprozessen der Berufsbildung • Rahmenbedingungen und Konditionen von Innovationsprozessen in der Berufsbildung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die nationalen und internationalen Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die Schul-, Bildungsgang- und Unterrichtsentwicklung. ... wenden Elemente und Prinzipien der Qualitätssicherung und verschiedener Steuerungsansätze in Bezug auf curriculare, ressourcenorientierte und evaluative Aufgaben von Bildungsgängen zur Gestaltung von Innovationsprojekten an. ... stellen Innovationsprojekte in ihrer Mehrebenen-Anlage und im Interaktionsfeld verschiedenster Akteure und ihrer Interessen dar. ... ziehen Zusammenhänge zwischen pädagogischer, Personal- und Organisationsentwicklung im Spannungsfeld von Gestaltungsautonomie und Regulierung. ... werten unterschiedliche Reformansätze und Pilotprojekte hinsichtlich ihrer Implementation und ihrer Umsetzungshindernisse aus. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Praxissemester bzw. Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Wirtschaftsdidaktik I - Grundfragen des Unterrichtens | | | | | |
|---|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiDi1b | Workload 270h | LP 9 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Wirtschaftsdidaktik I - Grundfragen des Unterrichtens | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 225h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Kontextfaktoren des Berufskollegs • Bildungsgangprofile des Berufskollegs im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung • Zielgruppen in den Bildungsgängen des Berufskollegs • Didaktische Konzepte und Unterrichtsorganisation im Berufskolleg • Wirtschafts- und berufsdidaktische Modelle • thematische Strukturen und Modellierungen im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung • Didaktische Transformation und Reduktion • Bewertungs- und Beurteilungsverfahren • Normen und Werte in Gesellschaft und Pädagogik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für didaktisches Handeln in Bildungsgängen des Berufskollegs und ziehen daraus Konsequenzen für den eigenen Handlungsspielraum. ... dekonstruieren didaktische Planungen und Materialien (didaktische Jahresplanungen, Unterrichtsreihen) hinsichtlich der Gestaltungselemente, Gestaltungsprinzipien und Gestaltungsnormen. ... bereiten kaufmännische Unterrichtsausschnitte wirtschafts- und sozialwissenschaftlich auf und betten diese in den situativen Verwendungskontext der beruflichen Arbeits- und Geschäftsprozesse unter Anwendung von didaktischer Reduktion, Transformation und Mikrosequenzierung ein. ... entwickeln erste didaktische Materialien (Aufgabenstellungen, Handlungsaufträge, Informationsmaterialien, ...) für die Vermittlung von wirtschaftswissenschaftlichen Thematiken. ... erfassen Lernerfolge in Bezug auf Unterrichtseinheiten. ... beurteilen wirtschaftsdidaktische Modelle in Bezug auf ihren praktischen Einsatz. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| AM Wirtschaftsdidaktik II - Curriculare und organisatorische Gestaltung | | | | | |
|--|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiDi2b | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Wirtschaftsdidaktik II - Curriculare und organisatorische Gestaltung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bildungsgangkonzept und -prozesse • Kompetenzorientierung und Handlungsorientierung • Lernfeldkonzept und kompetenzorientierte Lehrplanstrukturen • Didaktische Jahresplanung • Makrosequenzierung • Lernsituationen und komplexe Lehr-/Lernarrangements • E-learning • Kasuistik / Fallmethode / Fallstudie • Binnendifferenzierung und individuelle Förderung • Erfassung von Kompetenzentwicklung und Lernerfolgskontrollen • Evaluation von Unterricht • aktuelle Entwicklungslinien der beruflichen Didaktik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... gestalten umfassende Bildungsgangprozesse in Teilschritten (z. B. curriculare Analyse, Zielbestimmung, Diagnose, didaktische Jahresplanung, Lernsituationen, komplexe Lehr-/Lernarrangements, Lernerfolgskontrollen, Evaluation) für Bildungsgänge im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung und entwickeln die relevanten Konzepte, Planungen und Materialien. ... analysieren und diskutieren vorliegende didaktische Entscheidungen und Materialien vor dem Hintergrund der theoretischen Referenzen (Curriculumtheorie, Relevanzsysteme, didaktische Normen, individuelle Förderung). ... entwickeln auf der Basis von Zielgruppenanalysen und Diagnoseergebnissen Ansätze zur Binnendifferenzierung und zur individuellen Förderung. ... setzen aktuelle didaktische Normen und Ansprüche (Kompetenzorientierung, Handlungsorientierung, Problemorientierung, selbstreguliertes Lernen) in eigenen Entscheidungen um. ... erarbeiten mediale Umsetzungen und Konzepte des digital gestützten Lernens oder Elemente komplexer Lehr-Lernarrangements. ... reflektieren Chancen und Herausforderungen einer kollegialen und kooperativen Arbeit im Bildungsgangteam. ... reflektieren eigene Erfahrungen im Praxissemester. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Basismodul Wirtschaftsdidaktik I und schulisches Praxissemester bzw. betriebspädagogische Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Mündliche Prüfung: MP | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung findet im ersten Term des Wintersemesters statt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik A - Individualisierte Lehr-Lernprozesse professionell unterstützen | | | | | |
|---|---|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa10 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Individualisierte Lehr-Lernprozesse professionell unterstützen | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Motivations- und Lerntheorien Entwicklungstheorien Ausprägungen von Lernschwierigkeiten Aspekte und Erscheinungsformen von Heterogenität Möglichkeiten und Maßnahmen der Binnendifferenzierung und Individualisierung Gesprächsführung und pädagogische Beratung Coaching- und Beratungskonzepte | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erkennen die Notwendigkeit für die Differenzierung und Individualisierung von Lehr-Lernprozessen. ... verstehen, dass Lern- und Entwicklungsprozesse von den individuellen Voraussetzungen der Lernenden abhängen. ... identifizieren Ursachen und Gründe für Lernschwierigkeiten und erkennen Störungen in Lernprozessen. ... reflektieren eigene Wahrnehmungen, Urteile und Zuschreibungen verschiedener Zielgruppen von Lernenden. ... begründen Strategien und Handlungsmuster individualisierter Lehr-Lernprozesse (Differenzierung, Selbstorganisation, Selbstkontrolle). ... erproben und reflektieren Maßnahmen individualisierter Lehr-Lernprozesse anhand eigener biografischer Erfahrungen und entwickeln alternative Vorgehensweisen der individuellen Förderung. ... beschreiben differenziert die Heterogenität unterschiedlicher Lehr-Lerngruppen und entwickeln passende Fördermaßnahmen (Förderpläne, Kompetenz-Entwicklungsmatrizen, ...). ... reflektieren eigene Ansprüche und identifizieren Handlungs- und Gestaltungsspielräume für die Gestaltung individualisierter Lernprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: MP, PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. Die Mündliche Prüfung erfolgt in Form eines Reflexionsgesprächs. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik B - Berufsbildungssysteme im Mehrebenenkontext vergleichen | | | | | |
|---|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa20 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Berufsbildungssysteme im Mehrebenenkontext vergleichen | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Ausgestaltung und Kontextfaktoren verschiedener nationaler Berufsbildungssysteme Berufsbildungssysteme im Zusammenhang der jeweiligen Bildungs- und Beschäftigungssysteme Berufsbildungssystemtypologien Tertium Comparationis Problem based approaches in der Berufsbildungsforschung Methoden der international vergleichenden Berufsbildungsforschung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren mit den Instrumenten der Ideografie einzelne Berufsbildungssysteme aus Industrie- und Schwellenländern. ... vergleichen unter Zuhilfenahme von komparativen Methoden unterschiedliche Berufsbildungsreformen in verschiedenen Ländern. ... analysieren Herausforderungen und Problembereiche von Berufsbildungssystemen auf der Mikro-, Meso- und Makroebene. ... ermitteln Trends in den Entwicklungslinien verschiedener internationaler Berufsbildungssysteme. ... bewerten ausgewählte Befunde der quasi-experimentellen Berufsbildungsforschung. ... reflektieren die Möglichkeiten des Berufsbildungstransfers. ... wenden Methoden der vergleichenden Berufsbildungsforschung für ausgewählte Fragestellungen selbstgesteuert an. ... reflektieren den eigenen Erkenntnisgewinn in der Rolle als Lehrperson aus den Erfahrungen anderer Berufsbildungssysteme. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Wirtschaftspädagogik C - Pädagogische Kommunikation und Beratung in der Personalentwicklung gestalten | | | | | |
|---|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347WiPa30 | Workload 360h | LP 12 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Pädagogische Kommunikation und Beratung in der Personalentwicklung gestalten | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 300h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Instrumente der Personalentwicklung Theorien und Konzepte pädagogischer Beratung Spezifische Formen individueller Beratung und Förderung Spezifische Formen gruppenorientierter Beratung und Moderation | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... charakterisieren handlungsleitende situativen Rahmenbedingungen sozial-kommunikativer Beratungsformen in der Personalentwicklung durch die Anwendung eines individualisierten Analyserasters. ... erläutern verschiedene Menschenbilder, begründen und rechtfertigen ihr eigenes Leitbild des Menschen als Grundlage ihres pädagogischen Handelns in der Personalentwicklung. ... beschreiben Voraussetzungen, Grundstruktur und Formen der individuellen Förderung von Führungskräften in der Personalentwicklung. ... kennen und vertreten Ansätze und Methoden zur Förderung der Partizipation von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. ... vergleichen Formen der pädagogischen Beratung untereinander und grenzen diese von therapeutischen Verfahren und beratender Instruktionen ab. ... beschreiben Entwicklungslinien und Varianten der psychoanalytischen, humanistischen und systemischen Beratungsansätze durch Bildungsdienstleister in Schulen und Unternehmen. ... erproben und evaluieren Konzepte zur pädagogischen Beratung von Gruppen und Teams. ... erproben und evaluieren an ausgewählten Beispielen Grundsätze und Anwendungen der indirekten Gesprächsführung sowie moderierender Gruppenarbeit. ... simulieren pädagogische Beratungsgespräche und entwickeln für sich ein individuelles Förderprogramm inklusiver abgestimmter Fördermaßnahmen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Aufbaumodul Praxissemester bzw. Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Die Vorlesung mit integrierter Übung startet im 2. Term des Wintersemesters. Das Modul wird im Sommersemester in einem Seminar fortgesetzt. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A | | | | | |
|---|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BGdbB1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Mögliche Themen, entsprechend der jeweilig erforderlichen Schwerpunktsetzung (siehe auch sonstige Informationen): <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Prinzipien des Bildungssystems, insbesondere Berufsbildung • Aufbau und organisatorische Rahmenbedingungen des Berufskollegs • Lerntheorien, Entwicklungstheorien • Grundzüge erziehungswissenschaftlicher Theorietradition und Diskurse • Relevante Rechtsbestimmungen im Berufsbildungssystem • Kompetenzmodelle in den Curricula und Standards der beruflichen Bildung • Konzepte von Leistung, Leistungsvoraussetzung, Einflussfaktoren auf Leistung • Sozialpsychologische Aspekte der Beobachtung und Bewertung • Erfassungsinstrumente, Bewertungsmaßstäbe, Auswertungsverfahren • Beratungskonzepte / -formate • Didaktische Kategorien und Analyse • Merkmale und empirische Befunde zum guten Unterricht | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die berufliche Bildung für die Bildungsgänge des Berufskollegs. ... differenzieren die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge im Berufskolleg und spannen eine heterogene Anforderungsstruktur auf. ... reflektieren sich und ihre Lernbiographie vor dem Hintergrund erster lerntheoretischer und didaktischer Theorien. ... beschreiben Lernprozesse sowie deren Einflussfaktoren und Ansatzpunkte für die Ausgestaltung von didaktischen Interventionen. ... konkretisieren Zielvorstellungen für berufliche Kompetenzentwicklung auf der Basis vorliegender Lehr- und Bildungspläne. ... orientieren sich in verschiedenen Verfahren zur Erfassung von Lernleistung und -ergebnissen bzw. Kompetenzen. ... diskutieren didaktische Leitziele und Normen vor dem Hintergrund der aktuellen (berufsbildungspolitischen) Entwicklungen und deren Realisierungsansätze. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Wahlmodul Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B | | | | | |
|---|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BGdbB2 | Workload 270h | LP 9 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung B | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 240h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Mögliche Themen, entsprechend der jeweilig erforderlichen Schwerpunktsetzung (siehe auch sonstige Informationen): <ul style="list-style-type: none"> • Aufbau und Prinzipien des Bildungssystems, insbesondere Berufsbildung • Aufbau und organisatorische Rahmenbedingungen des Berufskollegs • Lerntheorien, Entwicklungstheorien • Grundzüge erziehungswissenschaftlicher Theorietradition und Diskurse • Relevante Rechtsbestimmungen im Berufsbildungssystem • Kompetenzmodelle in den Curricula und Standards der beruflichen Bildung • Konzepte von Leistung, Leistungsvoraussetzung, Einflussfaktoren auf Leistung • Sozialpsychologische Aspekte der Beobachtung und Bewertung • Erfassungsinstrumente, Bewertungsmaßstäbe, Auswertungsverfahren • Beratungskonzepte / -formate • Didaktische Kategorien und Analyse • Merkmale und empirische Befunde zum guten Unterricht | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren die Kontextfaktoren und deren Entwicklungen für die berufliche Bildung für die Bildungsgänge des Berufskollegs. ... differenzieren die Zielgruppen und die Profile der Bildungsgänge im Berufskolleg und spannen eine heterogene Anforderungsstruktur auf. ... reflektieren sich und ihre Lernbiographie vor dem Hintergrund erster lerntheoretischer und didaktischer Theorien. ... beschreiben Lernprozesse sowie deren Einflussfaktoren und Ansatzpunkte für die Ausgestaltung von didaktischen Interventionen. ... konkretisieren Zielvorstellungen für berufliche Kompetenzentwicklung auf der Basis vorliegender Lehr- und Bildungspläne. ... orientieren sich in verschiedenen Verfahren zur Erfassung von Lernleistung und -ergebnissen bzw. Kompetenzen. ... diskutieren didaktische Leitziele und Normen vor dem Hintergrund der aktuellen (berufsbildungspolitischen) Entwicklungen und deren Realisierungsansätze. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Bildungswissenschaftliche Grundlagen in der beruflichen Bildung A | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Basis- und Aufbaubereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Module Bildungswissenschaftliche Grundlagen der beruflichen Bildung A und B sind für den Quereinstieg in das Masterstudium konzipiert und dienen dem aufgabenbezogenen Nachholen der bisher nicht erworbenen bildungswissenschaftlicher Kompetenzen. Die Ausgestaltung richtet sich nach den jeweiligen Eingangsvoraussetzungen.</p> |

5.3 Schwerpunktbereich Projektstudium

| SM Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | | |
|--|--|-----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347BePrPS | Workload 900h | LP 30 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 2 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Vorbereitung und Begleitung des betriebspädagogischen Projektstudium | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 840h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Unternehmensmodelle • Modellierung von Fallstudien und Kontexten • Verfahren zur Dokumentation von Arbeits- und Geschäftsprozessen • Referenztheorien für betriebliches Handeln im Rahmen der Personalentwicklung / betriebliche Aus- und Weiterbildung • Projektmanagement • Konzepte / Modelle zur Konzeptentwicklung • Planungsmodelle der Personalentwicklung, betrieblichen Aus- und Weiterbildung • Verfahren und Konzepte zur Evaluation | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... recherchieren relevante betriebliche Kontextfaktoren und modellieren diese als Einflussfaktoren auf ihre spezifischen Projekte. ... analysieren Arbeits- und Geschäftsprozesse und einzelne Betriebssituationen (insbesondere im Bereichen der Personalentwicklung und betrieblichen Aus- und Weiterbildung). ... entwickeln theoriebezogenen Konzepte / Lösungsvorschläge für betriebliche Aufgaben. ... planen die Umsetzung betrieblicher Tätigkeiten und führen betriebliche Tätigkeiten nach Anleitung durch. ... evaluieren unter Verwendung angemessener Instrumente eigene und fremde betriebliche Tätigkeiten. ... reflektieren die Anwendbarkeit von theoriebezogenen Konzepten für betrieblichen Fragestellungen und stellen Konsequenzen für Praxis und Theorie fest. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: MP, PR | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Schwerpunktbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik |
| 10 | Sonstige Informationen Das Modul beinhaltet ein mindestens viermonatiges Betriebspraktikum, das regelmäßig im zweiten Semester vorgesehen ist. Dieses Betriebspraktikum wird durch eine Seminarveranstaltung vorbereitet und begleitet. Innerhalb des Betriebspraktikums erfolgt eine theoriebezogene Reflexion von vorgefundenen betrieblichen Gegebenheiten und eine theoriebezogene Konzeption oder Evaluation einer betrieblichen Aufgabe. |

5.3 Ergänzungsbereich

5.3.1 Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte

| BM Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung (Betrieb) | | | | | |
|--|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347DfLmZ1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Deutsch für Lernende mit Zuwanderungsgeschichte in der beruflichen Bildung | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Linguistische Minimale • Sprachtypologien, Sprachentwicklungsstände, Wort- und Satzbildung, Textsorten, Sprachensible Aspekte • Phonetische und graphische Rezeption und Konstruktion, Kulturelle und soziale Differenzierungen, morphologische und syntaktische Besonderheiten der Fachsprachen • Validierte Diagnoseinstrumente und Förderprogramme | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <p>... erläutern entlang der Organisation von Ausbildung (Berufsorientierung, Auswahl, Orientierung, arbeitsplatznaher Förderung, Prüfung die elementare Bedeutung von Laut- und Schriftsprache, begründen die sprachliche Förderung insbesondere von Menschen mit Zuwanderungsgeschichte als integrative Aufgabe betrieblicher Ausbildung und beurteilen Intensität und Ausmaß von Maßnahmen zur Sprachförderung in der dualen Ausbildung.</p> <p>... berücksichtigen Ergebnisse sprachdiagnostischer Tests und individueller Beobachtung bei der Beschreibung vorhandener Stärken und Schwächen von Schülerinnen und Schülern in den Bereichen Sprechen und Hören sowie Lesen und Schreiben.</p> <p>... erläutern Stufen und Formen des Erstspracherwerbs und Besonderheiten des Zweitspracherwerbs im vorschulischen und schulischen Alter.</p> <p>... analysieren ausgewählte Texte (Berufsinformationen, Produkt- und Technikinformationen, Rechtstexte und Verträge, Arbeitszeugnisse) hinsichtlich sprachkritischer Passagen und entwickeln alternative Gestaltungsvorschläge.</p> <p>... untersuchen spezifische Anforderungen von Prüfungsformaten der beruflichen Bildung mit Blick auf Textrezeption und Ausdrucksfähigkeit für Menschen mit Zuwanderungsgeschichte.</p> <p>... analysieren ausgewählte Szenen zur Kommunikation im Arbeitsalltag (Anweisung, Unterweisung, Kundenkommunikation) in Hinblick auf sprachsensiblen Elemente, der Korrektur von Fehlern und der kollektiven Förderung und Sensibilisierung für das sprachbezogene Fachlernen.</p> <p>... unterscheiden und vergleichen strukturierte Förderprogramme nach Förderbereichen, empirischer Evidenz sowie Einsatz- und Organisationsbedingungen.</p> <p>... entwickeln unter Berücksichtigung berufsfachlicher und sprachlicher Aspekte Vorschläge für individuelle Förderpläne und Differenzierungsmaßnahmen im Rahmen der Ausbildung.</p> | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Betriebspädagogisches Projektstudium | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Praktische Prüfung: PR |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r |
| 10 | Sonstige Informationen |

5.3.2 Kleine berufliche Fachrichtung Wirtschaftswissenschaften**5.3.2.1 Wirtschaftspädagogische Vertiefung**

| EM Arbeits- und Betriebspädagogik | | | | | |
|--|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1347EMAU0 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Arbeits- und Betriebspädagogik | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Anforderungsprofile an Arbeitsplätzen • Qualifikationsbedarfsanalysen • Prozesse des Bildungsmanagements • Prozesse der Personalentwicklung • Steuerungsinstrumente (Berufsbildungsgesetz, Aus- und Fortbildungsordnungen) • Formelle und informelle Lehr-Lernformen im Betrieb • Prüfungen und Aufgaben von Prüfern • Verbundausbildung, Lernortkooperation | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren die betrieblichen Kontextfaktoren, deren Entwicklungen und deren Einfluss auf die Gestaltung betrieblicher Bildungsprozesse. ... beschreiben Bildung, Förderung und Organisationsentwicklung als Geschäftsprozessbereiche der Personalentwicklung aus Mitarbeiter-, Unternehmens- und Dienstleisterperspektive. ... wenden Modelle für die Qualifikationsbedarfsanalyse in der formalen beruflichen Weiterbildung an. ... wenden Modelle der Validierung informell erworbener Kompetenzen an. ... entwickeln betrieblich didaktische Konzeptionen für verschiedene Personalentwicklungsschritte (Einführung neuer Mitarbeiter, Führungskräfte-schulung, Mitarbeiterschulungen, betriebliche Weiterbildung). ... setzen in Ausschnitten didaktische Interaktionen und Kommunikation ein. ... bewerten Arbeitsleistungen und über Zielvereinbarungen geleitete Entwicklungen von Mitarbeitern. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Geschäftsführende*r Direktor*in des Instituts für Berufs-, Wirtschafts- und Sozialpädagogik | | | | |

| | |
|-----------|-------------------------------|
| 10 | Sonstige Informationen |
|-----------|-------------------------------|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

5.3.2.2 Accounting and Taxation

| SM Controlling I | | | | | |
|------------------|---|----|---------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| Kennnummer | Workload | LP | Modulsprache | Modulbeginn | Moduldauer |
| 1016MSCON1 | 180h | 6 | Englisch | jedes 2. Semester - Wintersemester | 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Operative Controlling (1. Term) | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Controlling • Theorie, Konzepte und Methoden zur Fundierung des Controlling • Controllinginstrumente | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des operativen Controllings. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Gesundheitsökonomie: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Veranstaltung des Moduls findet in der ersten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Controlling II | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSCON2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Strategic Controlling (2. Term) | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das strategische Controlling • Traditionelle Instrumente des Kostenmanagements • Neuere Instrumente des Kostenmanagements • Benchmarking | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des strategischen Controllings. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung sowie der Entscheidungstheorie | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Die Lehrveranstaltung des Moduls findet in der zweiten Semesterhälfte statt und wird am Ende dieser geprüft.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Accounting I | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSACC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Sustainability Reporting | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Konzeptionelle und Institutionelle Grundlagen • Allgemeine Prinzipien und Vorschriften im Sustainability Reporting • Reporting über Governanceaspekte • Reporting über Umweltaspekte • Reporting über Sozialaspekte • Aufstellung von Sustainability Reports • Prüfung von Sustainability Reports • Analyse von Sustainability Reports | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden auf dem Gebiet Sustainability/ESG Reporting. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen auf dem Gebiet Sustainability/ESG Reporting. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Informatik: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|------------------|---|
| | <p>Anwendungsfeld</p> <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| <p>9</p> | <p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Maximilian A. Müller</p> |
| <p>10</p> | <p>Sonstige Informationen Die Prüfung wird jedes Semester angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Taxation I | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSTAX1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Besteuerung der Unternehmen I | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Laufende Ertragsbesteuerung der Unternehmen • Besteuerung in Abhängigkeit von der Rechtsform (Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften) • Rechtsformoptimierung • Internationale Besteuerung • Doppelbesteuerungsproblematik und Umgang mit Maßnahmen zur Verhinderung von Steuerarbitrage • Vertiefung anhand von Übungsfällen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Methoden aus Steuerrecht und Steuerplanung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Unternehmensbesteuerung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse mittels juristischer und betriebswirtschaftlicher Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Michael Overesch</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Advanced Accounting | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1016MSAAC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Value-based Controlling | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des wertorientierten Controllings (u.a. traditionelle Finanzkennzahlen) • Charakteristika von Kapitalmärkten • Auswirkungen der Kapitalstruktur auf den Unternehmenswert • Der Shareholder Value-Ansatz • Diverse Discounted Cash Flow (DCF) Verfahren • Wertorientierte Kennzahlen und deren Steuerung • Working Capital Management, insb. Cash Management • Risikomessung und -management • Umsetzung einer wertorientierten Strategie • Das Ohlson Modell | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse des internen und externen Rechnungswesens, der Investition und Finanzierung | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Carsten Homburg</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Accounting & Taxation Seminar | | | | | |
|---|---|----------------|--|--|--|
| Kennnummer 1016MSATS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Seminar Unternehmensbesteuerung b) Seminar Rechnungswesen c) Seminar Controlling | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 30h | Selbststudium a) 150h b) 150h c) 150h | LV-Sprache a) Deutsch b) Deutsch c) Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Aktuelle Fragestellungen zum Controlling oder zum Rechnungswesen oder zur Unternehmensbesteuerung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erheben und analysieren Daten / Informationen mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... erstellen eine wissenschaftliche Arbeit zu einem ausgewählten Thema und leisten dabei einen eigenständigen wissenschaftlichen Beitrag. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation |
| 9 | Modulbeauftragte/r Area Accounting and Taxation |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Selected Issues in Accounting & Taxation I | | | | | |
|--|--|----------------|--|--|--|
| Kennnummer 1016MSSIS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Tax Accounting b) Financial Service and Real Estate Taxation c) Besteuerung von Familienunternehmen d) Selected Issues in Controlling I e) Ausgewählte Fragen der Wirtschaftsprüfung f) Rechnungslegung bei Kapitalmarkttransaktionen | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 30h d) 30h e) 30h f) 30h | Selbststudium a) 60h b) 60h c) 60h d) 60h e) 60h f) 60h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Deutsch d) Englisch e) Deutsch f) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Ausgewählte Themenbereiche aus Controlling, Rechnungswesen, Wirtschaftsprüfung oder Unternehmenssteuern | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden in Rechnungswesen und Besteuerung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in Rechnungswesen und Besteuerung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren Themen fachgerecht und situationsadäquat. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung; Zwei Lehrveranstaltungen sollen belegt werden; die Prüfung bezieht sich auf die Inhalte von zwei Lehrveranstaltungen. | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Corporate Development: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Informatik: Anwendungsfeld</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Schwerpunktbereich Accounting and Taxation</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Area Accounting and Taxation</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

5.3.2.3 Corporate Development

| SM Business Ethics | | | | | |
|--------------------|--|----|---------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| Kennnummer | Workload | LP | Modulsprache | Modulbeginn | Moduldauer |
| 1253MSBET1 | 180h | 6 | Englisch | jedes 2. Semester - Wintersemester | 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Managing Business Ethics in Markets and Organisations | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls In diesem Modul werden grundlegende Konzepte der Unternehmensethik vorgestellt und auf die Entscheidungsfindung von Managern und Mitarbeitern angewendet. Es stützt sich auf Standardtheorien der Ethik wie Teleologie, Deontologie, Tugendethik und Fairnesskonzepte. Vor dem Hintergrund dieser Grundlagen werden unternehmerische Entscheidungen in Organisationen und Märkten diskutiert und bewertet. Anhand von Fallstudien werden die theoretischen Konzepte veranschaulicht und angewendet. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... beurteilen in Selbst- und Fremdreflexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Bernd Irlenbusch</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Lehrveranstaltungen enthalten, die entweder bis zur Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term) stattfinden. Die erforderlichen Prüfungen werden in der Regel nach dem jeweiligen Semester angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Strategic Development | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1253MSSDP1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Mergers and Acquisitions | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Zentrale Fragestellungen des Corporate Developments | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Unternehmensentwicklung. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Unternehmensentwicklung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Mark Ebers</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Strategic Human Resource Management | | | | | |
|---|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1253MSSHR1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Strategic Human Resource Management | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Das Modul vermittelt wie Personalmanagement ökonomischen Wert schafft und zur Umsetzung von Unternehmensstrategien beiträgt. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich des Personalmanagements. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen des Personalmanagements. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: KL (60), RE | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dirk Sliwka |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Strategic Management | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1253MSSMG1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Strategic Management (1. Term) | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen zum strategischen Management • Grundlegende Konzepte zur Analyse von strategischer Positionierung von Firmen am Markt • Grundlegende Konzepte zur Analyse von Wettbewerb • Anwendung von theoretischen Konzepten zur strategischen Positionierung am Markt und Wettbewerb in Fall Studien | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Matthias Heinz</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Elective Corporate Development I | | | | | |
|--|---|----------------|---|--|---|
| Kennnummer 1253MSSIC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Elective Corporate Development I | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Wechselnde Themen des Corporate Developments | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Corporate Development. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development |
| 9 | Modulbeauftragte/r Area Corporate Development |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Elective Corporate Development II | | | | | |
|---|--|----------------|---|--|---|
| Kennnummer 1253MSSIC2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Sustainability & Strategy b) Elective Corporate Development II | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h | Selbststudium a) 150h b) 150h | LV-Sprache a) Englisch b) Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Wechselnde Themen des Corporate Developments | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Corporate Development. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Corporate Development. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development |
| 9 | Modulbeauftragte/r Area Corporate Development |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Elective Corporate Development III | | | | | |
|--|---|----------------|--|------------------------------------|---------------------------------|
| Kennnummer 1253MSSIC3 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn unregelmäßig | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen The Psychology of Entrepreneurship | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 240h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | <p>Inhalte des Moduls</p> <p>The 21st century is full of challenges that require innovative solutions: We are in the midst of climate change, our work and private life is becoming increasingly digital and the demographic change in many countries is changing the nature of the workforce in many organizations, to name just a few. Entrepreneurship has been shown to be one of the most fruitful ways to increase innovation levels and economic and societal development worldwide and may therefore be an important means to tackle the grand challenges of our time.</p> <p>But what does it actually mean to think and act in entrepreneurial ways? Are entrepreneurs born with a certain set of qualities and skills, or is entrepreneurship something anyone can learn? What determines whether we become entrepreneurs or not, and what are the psychological consequences of becoming an entrepreneur? Is entrepreneurial thinking reserved for entrepreneurs, or could we all benefit (or even suffer) from adopting an entrepreneurial mindset?</p> <p>This interactive course will answer these and further questions on the psychology of entrepreneurship. Based on well-established theories and the most recent scientific evidence, we will cover different aspects of the entrepreneurial mindset. You will also get a chance to develop your own entrepreneurial mindset and to design interventions that foster entrepreneurial thinking and action in others.</p> | | | | |
| 3 | <p>Lernziele des Moduls</p> <p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Corporate Development. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Corporate Development. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | <p>Lehr- und Lernformen</p> <p>Vorlesung Übung</p> | | | | |
| 5 | <p>Modulvoraussetzungen</p> <p>keine</p> | | | | |
| 6 | <p>Form der Modulabschlussprüfung</p> <p>Schriftliche Prüfung: KL (60)</p> | | | | |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten</p> <p>Bestehen der Modulabschlussprüfung</p> | | | | |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing:</p> | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Administration - Corporate Development: Schwerpunktbereich Corporate Development</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Area Corporate Development</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

5.3.2.3 Finance

| SM Finance I | | | | | |
|--------------|---|----|---------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| Kennnummer | Workload | LP | Modulsprache | Modulbeginn | Moduldauer |
| 1259MSFIN1 | 180h | 6 | Englisch | jedes 2. Semester - Wintersemester | 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Capital Market Theory | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Investitionsentscheidungen unter Unsicherheit • Portfoliotheorie • Finanzwirtschaftliche Bewertungsmodelle • Analyse und Bewertung von Forwards, Futures und Options | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Kapitalmarkttheorie. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Kapitalmarkttheorie. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Alexander Kempf Dr. Alexander Pütz |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Finance II | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1259MSFIN2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Corporate Finance Theory | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Finanzplanung • Kapitalkosten • Unternehmensbewertung • Unternehmensrestrukturierung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Corporate Finance. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Corporate Finance. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Wirtschaftswissenschaften Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Dieter Hess</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Finance III | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1259MSFIN3 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Insurance Economics | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Theorie der Versicherungsnachfrage • Produktionstheorie der Versicherung • Marktgleichgewichte bei symmetrischer und asymmetrischer Informationsverteilung • Grundlagen spartenbezogener Tarifikalkulation und Reservierung • Versicherungsregulierung • Einführung in Solvenzstandards | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden in den Bereichen Finance oder Versicherungen. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in den Bereichen Finance oder Versicherungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Gesundheitsökonomie: Ergänzungsbereich Gesundheitsökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Univ.-Prof. Dr. Heinrich R. Schradin</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Finance Advanced IV | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|--|--|--|
| Kennnummer 1259MSFIA4 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Value-Based Management in Insurance - Theory and Practice b) Banking | | Kontaktzeit a) 60h b) 60h | Selbststudium a) 120h b) 120h | LV-Sprache a) Englisch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls a) Value-Based Management in Insurance - Theory and Practice <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Versicherungsmanagement • Versicherungsrisiko und Produktionstechnik • Risikomodellierung und Risikomessung • Risikomanagement und Shareholder Wealth • Risikobasierte Kapitalallokation • Entscheidungsfindung im Rahmen der wertorientierten Steuerung • Trends und Herausforderungen in der Versicherungsbranche b) Banking <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Bankmanagement • Theoretische Erklärungsansätze für Banken • Risikomessung und -management von Liquiditätsrisiken • Risikomessung und -management von Erfolgsrisiken • Risikomessung und -management von operationellen Risiken • Eigenmittelbestimmung • Banksteuerung und -controlling | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Value-Based Management in Versicherungsunternehmen. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Value-Based Management in Versicherungsunternehmen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Schwerpunktbereich Finance</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Area Finance</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

5.3.2.4 Gesundheitsökonomie

| BM Health Care Management | | | | | |
|----------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHCM1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Advanced Health Care Management | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Methoden des strategischen Controllings in Gesundheitseinrichtungen • Gebrauch theoretischer Entscheidungsmodelle zur Lösung von Zielkonflikten • Methoden des Organisationsvergleichs • Entwicklung von Projektplänen und Bestimmung kritischer Faktoren • Diskussion ausgewählter empirischer Studien | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Ludwig Kuntz | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Health Economics I | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHHE1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Versorgungsqualität und Patientensicherheit | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Dimensionen von Versorgung und von Versorgungsqualität • Fehlversorgung als Qualitätsdefizit • Maßnahmen der Qualitätsbestimmung, der Versorgungssteuerung und Verbesserung der Versorgungsqualität • Methodische Anforderungen, Bewertungsmöglichkeiten und Probleme klinischer Leitlinien • Terminologie und Konzept von Patientensicherheit • Strategien zur Verbesserung der Patientensicherheit • Regulatorische Aspekte von Qualitätsanforderungen und -weiterentwicklung | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Dr.' Michaela Eikermann Univ.-Prof. Dr. med.' Stephanie Stock | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Die Veranstaltung setzt eine aktive Vorbereitung sowie eine aktive Beteiligung der einzelnen Stunden voraus. Pflichtlektüre wird in jedem Semester bekannt gegeben. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Health Economics II | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHHE2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Ethik des Gesundheitswesens | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> Ethische Grundlagen Gesundheit als handlungsleitender Grundbegriff Gerechtigkeitsauffassungen, Allokation und Priorisierung Ethische Aspekte der ökonomischen Bewertung von Leben und Gesundheit Medizinische Indikation, Lebensqualität, wunscherfüllende Medizin und Enhancement | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ...kennen die Möglichkeiten und Grenzen ethischer Analysen ...verstehen die Bedeutung unterschiedlicher Gesundheitsauffassungen für die Entscheidungsfindung im Gesundheitswesen ...analysieren und bewerten unterschiedliche Gerechtigkeitsauffassungen und ihre Auswirkungen auf die Struktur von Gesundheitssystemen ...sind sich der ethischen Implikationen von Konzepten wie „medizinische Indikation“ und „Lebensqualität“ bewusst. ...können aktuelle Entwicklungen im Bereich des Gesundheitswesens aus ethischer Sicht kontrovers diskutieren und bewerten | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Dr. Christian Hick | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Als Einführung: Lauterbach, K.W., Stock, S., Brunner, H. (Hrsg.): Gesundheitsökonomie. Teil 1: Ethik und Ökonomie in der Medizin, S. 11-71, Bern (20133). Weitere Literatur wird in der Vorlesung bekannt gegeben. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Health Care Systems | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|---|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1282MBHCS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen International Comparison of Health Care Systems | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Das Modul Health Care Systems I zielt auf einen theorie- und typologiegeleiteten Vergleich von Gesundheitssystemen. Ziel ist es, das Spektrum gesundheitspolitischer Arrangements kennenzulernen, bewerten zu können und best practice Beispiele zu identifizieren. Dabei werden auch Fragen des Politikwandels und der Politikdiffusion aufgegriffen. Der Zugriff ist interdisziplinär und schließt verschiedene Perspektiven ein (u. a. vergleichende Wohlfahrtsstaatsforschung, aber auch ökonomisch geprägte sozialpolitische Konzepte). Das Modul verfolgt einen interdisziplinären Ansatz, der verschiedene Perspektiven umfasst (Anthropologie und Philosophie mehrstufiger Rechtssysteme, Sozialpolitik und Sozialstaat, Gesundheits- und Pflegeforschung, Sozialökonomie der Kosteneffizienz etc.). | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien und Methoden der vergleichenden Wohlfahrtsstaatsforschung. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Gesundheitsökonomie: Basisbereich Gesundheitsökonomie Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Frank Schulz-Nieswandt | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen Die Sprache der Lehrveranstaltung wird zu Beginn des Semesters festgelegt. Das Modul wird im WiSe 2023/24 letztmalig angeboten, die Prüfung kann letztmalig im SoSe 2024 abgelegt werden. Anschließend wird das Modul inhaltlich neu ausgerichtet. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

5.3.2.5 Marketing

| SM Brand Management | | | | | |
|---------------------|--|----|---------------------------|------------------------------------|-------------------------------|
| Kennnummer | Workload | LP | Modulsprache | Modulbeginn | Moduldauer |
| 1266MSBMG1 | 180h | 6 | Englisch | jedes 2. Semester - Sommersemester | 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Brand Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Markenmanagements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Markenmanagements. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Markenmanagements. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden (z.B. Regressionsanalyse, Varianzanalyse) | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr.' Franziska Völckner</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Customer Management | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1266MSCMG1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Customer Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Kundenmanagements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und anwendungsbezogene Elemente, einschließlich studentische Präsentationen, Fallstudien, Diskussionen und Gastreferenten aus der Praxis. Ein selbstständiges Literaturstudium als Ergänzung zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Von den Studierenden wird erwartet, neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an den Übungen, ihre Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Kundenmanagement. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Kundenmanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Werner Reinartz</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Marketing Performance Management | | | | | |
|--|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1266MSMPF1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Marketing Performance Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Im Rahmen des Moduls werden zentrale Fragestellungen des Marketing Performance Managements behandelt. Das Modul beinhaltet konzeptionelle und angewandte Elemente, einschließlich Vorträgen von Gastrednern und Diskussionen aus der Welt des Marketings. Ein selbständiges Literaturstudium zu Vorlesung und Übung wird vorausgesetzt. Neben dem Besuch der Vorlesungen und der Teilnahme an Übungen wird von den Studierenden erwartet ihre eigenen Lern- und Arbeitsprozesse selbstständig und eigenverantwortlich zu gestalten. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen, die sich bei der Quantifizierung und Bewertung von Marketingaktivitäten unter finanziellen Gesichtspunkten ergeben. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien, Konzepte und Methoden des Marketings am Beispiel des Marketing Performance Managements. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und multivariaten Methoden | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Marc Fischer</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Digital Strategy and Marketing | | | | | |
|--|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1266MSDSM1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Digital Strategy and Marketing | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Das Aufkommen des Internets und mobiler Endgeräte sowie die Fähigkeit zur Automatisierung von Aufgaben und die Fülle von Daten verändern Gesellschaft und Unternehmen. Dieses Modul bietet den Studierenden ein breites Spektrum an Themen und Fragestellungen im Zusammenhang mit dieser "digitalen" Transformation. Das Modul besteht sowohl aus konzeptionellen als auch angewandten Methoden und Rahmenwerken zum Verständnis von Geschäftsmodellen und der Organisation von Industrien. Das Modul zielt darauf ab, sowohl die Angebotsseite (Infrastruktur, Betriebe, etc.) als auch die Nachfrageseite (Kund*innen, Marketing, etc.) abzudecken. Von den Studierenden wird erwartet, dass sie ihr eigenes Wissen teilen und aktuelle Ereignisse (z.B. neue Unternehmen, aktuelle Nachrichten, Börsengänge, etc.) nutzen, um die erlernten Konzepte anzuwenden. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen ökonomische und strategische Rahmenwerke, die Unternehmen, Wirtschaftsmodelle und taktische Entscheidungen erklären. ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen der aus digitalen Technologien resultierenden Transformation von Wirtschaft und Gesellschaft. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Grundkenntnisse in Marketing und Wirtschaft | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Schwerpunktbereich Marketing</p> <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research</p> <p>Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Hernán Bruno</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Dieses Modul kann Veranstaltungen enthalten, die nur in einer Hälfte des Semesters stattfinden, entweder bis Mitte des Semesters (1. Term) oder ab Mitte des Semesters (2. Term). Diese Information finden Sie jeweils aktuell in KLIPS bei der zugehörigen Lehrveranstaltung. Häufig werden für Midterm-Veranstaltungen auch die dazugehörigen Prüfungen in der Mitte des Semesters angeboten.</p> |

5.3.2.6 Medienmanagement

| EM Media and Technology Management - Enterprises, Markets, and Strategies | | | | | |
|--|--|----------------|---|--|---|
| Kennnummer 1284MEEMS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Enterprises, Markets, and Strategies | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Überblick über Geschäftsmodelle und Besonderheiten verschiedener Medien- und Telekommunikationsbranchen- und märkte im digitalen Zeitalter • Ökonomische Besonderheiten digitaler Produkte und Dienstleistungen sowie resultierende Preissetzungsstrategien (Ökonomie digitaler Güter) • MTM-Infrastrukturen und deren Regulierung sowie Einfluss auf MTM-Geschäftsmodelle, Unternehmen und die soziale Wohlfahrt • Gestaltungsoptionen und Entscheidungsstrategien auf digitalen und hybriden Plattformen und Märkten • Anwendung von Konzepten des Technologie- und Innovationsmanagements, der Strategieentwicklung, der Transformationsbewertung und des Entrepreneurships auf ausgewählte Medien-, IS- und Telekommunikationsunternehmen, -märkte, -plattformen und -innovationen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Kolloquium | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr.' Claudia Loebbecke, M.B.A.</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| EM Media and Technology Management - Selected Issues I | | | | | |
|---|--|----------------|---|--|---|
| Kennnummer 1284MEMTM1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Selected Media and Technology Issues | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Wechselnde Themen werden im Vorfeld jeder Veranstaltung festgelegt. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar Kolloquium | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. | | | | |

| | |
|-----------|-------------------------------|
| 10 | Sonstige Informationen |
|-----------|-------------------------------|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| EM Media and Technology Management - Selected Issues II | | | | | |
|--|--|----------------|---|------------------------------------|---|
| Kennnummer 1284MEMTM2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn unregelmäßig | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Selected Media and Technology Issues | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Deutsch und Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Wechselnde Themen werden im Vorfeld jeder Veranstaltung festgelegt. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar Kolloquium | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. | | | | |

| | |
|-----------|-------------------------------|
| 10 | Sonstige Informationen |
|-----------|-------------------------------|

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Media Economics | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1289MSMEC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Media Economics | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Merkmale von Medienmärkten • Kosten- und Einnahmestrukturen von Medienmärkten • Digitale Transformation von Medienmärkten • Politische Ökonomie von Medienmärkten | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren aktuelle Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (60) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science International Management: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|--|
| | Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| EM Media and Technology Management - Research and Publications | | | | | |
|---|--|----------------|---------------------------------|------------------------------------|---------------------------------|
| Kennnummer 1284MEMRP1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn unregelmäßig | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Media and Technology Management: Research and Publications | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Der Fokus dieser Veranstaltung liegt auf wissenschaftlichem Arbeiten, dem Forschungsdesign und den Forschungsmethoden im Bereich Medien- und Technologiemanagement und Information Systems. | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich Medien- und Technologiemanagement. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... konzipieren selbstständig ein Forschungsdesign zu einer Fragestellung. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Mindestens parallele Belegung eines MTM Master Moduls und Interesse, die Masterarbeit in MTM zu schreiben. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung. | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Claudia Loebbecke, M.B.A. |
| 10 | Sonstige Informationen Siehe www.mtm.uni-koeln.de |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Seminar Media Economics | | | | | |
|-----------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1289MSSMC1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Seminar Media Economics | | Kontaktzeit 30h | Selbststudium 150h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls Themen aus Media Economics | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... sammeln, systematisieren und synthetisieren eigenständig Literatur zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Seminar | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Kombinierte Prüfung: RE, HA | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Johannes Münster | | | | |
| 10 | Sonstige Informationen | | | | |

5.3.2.7 Supply Chain Management

| BM Supply Chain Analytics I | | | | | |
|------------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MBSCA1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Predictive Analytics | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in Datenanalyse/Data Science • Einführung in Programmiersprache Python • Verfahren der Bedarfsprognose | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basisbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Nicolas Fugger Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Supply Chain Analytics II | | | | | |
|-------------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MBSCA2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Prescriptive Analytics | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in analytische Modellierung • Einführung in Optimierungsverfahren • Optimierung von Fallstudien in Python | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science / Optimierung. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Basisbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Andreas Fügener Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Supply Chain Operations | | | | | |
|-----------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MSSOP1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Supply Chain Operations | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Bestandsmanagement • Vertragsgestaltung • Kapazitäts- und Revenue Management • Supply Chain Management | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden zur Steuerung von Supply Chains. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Supply Chain Management. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... diskutieren wissenschaftliche Themen fachgerecht und situationsadäquat mit (fachfremden) Personen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Das BM Supply Chain Analytics I sollte absolviert worden sein. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: Wahlpflichtfach Management & Social Sciences | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Area Supply Chain Management Univ.-Prof. Dr. Ulrich W. Thonemann</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Supply Chain Strategy | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MSSSY1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Supply Chain Strategy | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Strategieentwicklung • Produktentwicklung • Prozessdesign • Simulation • Anwendungen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden für die Formulierung und Implementierung von Strategien im Kontext von Supply Chain und Operations Management. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in Supply Chains. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Geographie: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Wahlpflichtfach Management & Social Sciences Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Regionalstudien China - Betriebswirtschaftslehre: Ergänzungsbereich Business Administration</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Fabian Sting Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Supply Chain Planning | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|---|--|--|
| Kennnummer 1271MSSPL1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Deutsch und Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Project Management b) Production Management | | Kontaktzeit a) 45h b) 45h | Selbststudium a) 135h b) 135h | LV-Sprache a) Englisch b) Deutsch |
| 2 | Inhalte des Moduls Vertiefung ausgewählter Themengebiete des Supply Chain Managements: <ul style="list-style-type: none"> a) Project Management: <ul style="list-style-type: none"> • Projektdefinition und Projektbedingungen • Projektrisikoaanalyse und Risikomanagement • Ressourcenzuteilung und Budgetierung • Projektplanung • Projektüberwachung • Projektportfoliomanagement • Management von menschlichem Verhalten in Projekten b) Production Management: <ul style="list-style-type: none"> • Supply Chain Design • Nachfrageprognose • Programmplanung • Losgrößen- und Reihenfolgeplanung • Ablaufplanung • Bestandsmanagement | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Supply Chain Planning. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Supply Chain Planning. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Die BM Supply Chain Analytics I und II sollten absolviert worden sein. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management</p> <p>Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing</p> <p>Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance</p> <p>Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems</p> <p>Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation</p> <p>Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development</p> <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r</p> <p>Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Selected Issues in Behavioural Supply Chain Management | | | | | |
|--|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1271MSIBS1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Sommersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Behavioural Supply Chain Management | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Verhaltensbedingte Entscheidungsfindung • Verhaltensmanagement • Entscheidungs-Heuristik | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Behavioural Operations Management. ... bewerten und diskutieren Erkenntnisse und Forschungsergebnisse spezialisierter Theorien / Methoden. ... erheben und analysieren Daten mit Hilfe quantitativer / qualitativer Methoden zu ausgewählten wissenschaftlichen Fragestellungen. ... konzipieren selbstständig ein Forschungsdesign zu einer Fragestellung. ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... verwenden selbstständig Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und der guten wissenschaftlichen Praxis. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen Empfehlung: Die Basismodule Supply Chain Analytics I und II sollten absolviert worden sein. | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Schwerpunktbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Science Mathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science Wirtschaftsmathematik: Wirtschaftswissenschaften</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Nicolas Fugger Area Supply Chain Management</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

4.3.2.8 Information Systems

| BM Information Systems I | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1277MBISY1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Information Systems and Environmental Sustainability | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Formen und Typen von Nachhaltigkeit • Schlüsselindikatoren von Nachhaltigkeit • Grüne IT • Grüne IS • Transformationspotenzial von Informationssystemen für organisatorische Nachhaltigkeit • Nachhaltige Entwicklung von Informationssystemen • Nachhaltige Nutzung von Informationssystemen • Nachhaltiges Management von Informationssystemen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen Ansätze und Theorien im Bereich nachhaltige Entwicklung, Nutzung und Management von Informationssystemen. ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen im Bereich organisatorische Nachhaltigkeit. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <p>Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences</p> <p>Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie</p> <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Information Systems: Basisbereich Information Systems</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r N. N.</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Es kann Fallstudien und Übungen geben, die in Gruppen vorbereitet und von den Studierenden im Unterricht präsentiert werden. Die vorgestellten Lösungen werden analysiert und diskutiert. Die Studierenden werden über die Pflichtlektüre von Semester zu Semester informiert.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Information Systems II | | | | | |
|----------------------------------|--|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1277MBISY2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Analytics and Applications | | Kontaktzeit 60h | Selbststudium 120h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Verfahren aus dem Bereich Business Intelligence • Datenanalyse und Business Analytics • Simulationen und Optimierungsverfahren • Business Intelligence und Data Warehouse Konzepte • Data-/ Text-/ Web-Mining • Predictive modelling & Machine Learning • Verfahren um Daten zu clustern • Aus Daten Erkenntnisse gewinnen • Machine Learning Modelle Evaluieren • Integration von Machine Learning und Data Science Methoden in eine Wertschöpfungskette | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... verstehen weiterführende, spezialisierte Theorien / Methoden im Bereich Data Science und Machine Learning. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | <p>Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management</p> <p>Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik</p> <p>Master of Science Information Systems: Basisbereich Information Systems</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Wolf Ketter</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen Diese Vorlesung wird nach dem Prinzip "Inverted Classroom" gehalten. Weitere Informationen bezüglich Literaturempfehlung wird im Syllabus bereitgestellt. Die Teilnahme an der ersten Vorlesung wird dringend empfohlen.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| BM Digital Transformation | | | | | |
|----------------------------------|---|----------------|---------------------------------|--|---------------------------------|
| Kennnummer 1277MBDTF1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes 2. Semester - Wintersemester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen Digital Transformation und Innovation | | Kontaktzeit 45h | Selbststudium 135h | LV-Sprache Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls <ul style="list-style-type: none"> • Auswahl von Medien, Informations- und Kommunikationstechnologien, deren Anwendung und Grenzen • Wirtschaftliche und betriebswirtschaftliche Eigenschaften digitaler Güter und Dienstleistungen • Unterschiedliche Anwendungsbereiche digitaler Medien, Informations- und Telekommunikationstechnologien, wie z.B. Cloud-Technologie • Computing, digitale Geschäftsmodelle, Big Data und Business Intelligence, (Enterprise) Social Media • Management der digitalen Transformation und ihrer Voraussetzungen aus organisatorischer Sicht • Konzepte zur Analyse und Innovation von Geschäftsmodellen | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen der digitalen Transformation und der Innovation von Geschäftsmodellen. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: KL (90) | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der Modulabschlussprüfung | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Arts Medienwissenschaft: Ergänzungsbereich Medienmanagement und Medienökonomie Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
 MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Information Systems: Basisbereich Information Systems |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Detlef Schoder |
| 10 | Sonstige Informationen Die Studierenden werden über die Pflichtlektüre von Semester zu Semester informiert. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Information Systems I | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--|---|--|
| Kennnummer 1277MSISY1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Advanced Analytics and Applications b) Sustainable Digital Innovation Lab c) Case Project Digital Transformation | | Kontaktzeit a) 30h b) 30h c) 60h | Selbststudium a) 150h b) 150h c) 120h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Englisch |
| 2 | <p>Inhalte des Moduls</p> <p>a) Advanced Analytics and Applications</p> <ul style="list-style-type: none"> • Business Analytics Anwendungen • Informationsqualität • Erklärende Analytik • Prädiktive Analytik • Data-Mining-Prozess • Prädiktive Modelle • Klassifizierungsmethoden • Clustering und Datenreduktionsverfahren • Gaußsche Mischungsmodelle • Stichprobenverfahren • Neuronale Netze und Deep Learning • Zeitreihen • Kausale Inferenz • Identifizierung von Behandlungseffekten • Ensemble-Lernen • Einführung in das Verstärkungslernen • Programmiersprache: Python <p>b) Sustainable Digital Innovation Lab</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einführung in globale Nachhaltigkeits Herausforderungen und digitale Innovationen • Aufkommende digitale Technologiestapel (Hard- und Software) • Systementwicklungspraktiken, die für komplexe Zusammenhänge und Anforderungen geeignet sind • Entwicklung von Ideen zur Lösung der Designherausforderung • Projekt- und Teammanagement • Design und Implementierung von Informationssystemen • Prototyping und Test <p>c) Case Project Digital Transformation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Digital Strategy Ideation (Design Thinking) • Digitale Strategieentwicklung • Digitale Transformation (Entwicklung einer technischen Lösung / Use-Case / Prototyp auf Basis der entwickelten Strategie) | | | | |
| 3 | <p>Lernziele des Moduls</p> <p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen in den Bereichen: (a) Data Science and Machine Learning, (b) digitale Innovation, digitale Technologien, Informationssystementwicklung, Nachhaltigkeit, (c) digitaler Strategie und Transformation. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... präsentieren wissenschaftliche Ergebnisse adressatengerecht. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| 4 | Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung |
| 5 | Modulvoraussetzungen keine |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses. |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems |
| 9 | Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Wolf Ketter |
| 10 | Sonstige Informationen |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Information Systems II | | | | | |
|----------------------------------|---|----------------|--|--|---|
| Kennnummer 1277MSISY2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Emerging Electronic Business b) Business Intelligence and Data Management c) IT Entrepreneurship d) Bayesian Data Analytics | | Kontaktzeit a) 45h b) 50h c) 50h d) 45h | Selbststudium a) 135h b) 130h c) 130h d) 135h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Englisch d) Englisch |
| 2 | <p>Inhalte des Moduls</p> <p>a) Emerging Electronic Business</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aktuelle IT-Trends und die Transformation des Electronic Business in das "ambient business" im Kontext von vernetzten und computerisierten Objekten und Umgebungen (Internet of Things, smart Environments) • Konzeptionelle Grundlagen der relevanten Technologien (u.a. Sensoren, RFID, Telekommunikation) • Design und Anwendungen von intelligenten Umgebungen • Entwurf einer intuitiven Mensch-Computer-Interaktion (HCI) • Kontextbewusstsein und kontextbezogene Dienste • Kostenloses Anbieten und Teilen von Informationen als Möglichkeit der Wertschöpfung • Wirtschaftliche, soziale und ethische Auswirkungen der zunehmend allgegenwärtigen Informationstechnologie <p>b) Business Intelligence and Data Management</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reporting und Online Analytical Processing (OLAP) • Mehrdimensionale Datenmodellierung (z.B. MetaMIS, ADAPT) • Design und Implementierung von Data Warehouses • Data Warehouse Schemata und Architekturen • Nicht-relationale Datenbanken (NoSQL/NewSQL) • Grundlagen der Verwaltung und Analyse großer Datensätze (z.B. Spark, Hadoop, MapReduce) • Data Mining und Business Analytics (Assoziationsregeln, Entscheidungsbäume, Clustering, künstliche neuronale Netze) <p>c) IT Entrepreneurship</p> <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen des Unternehmertums • Formen des Unternehmertums • Prozessmodelle des Entrepreneurship • IT-zentrierte Startup-Industrien • Digitale Technologien als Ermöglicher und Auslöser des Unternehmertums • Praktiken zur Entwicklung und Präsentation von Startup-Ideen <p>d) Bayesian Data Analytics</p> <ul style="list-style-type: none"> • Fortgeschrittene Methoden zur Datenanalyse von Geschäftsdaten, wechselnde Themen basierend auf echten Forschungsarbeiten, z.B.: • Ensemble-Methoden • Social Media und Netzwerkanalysen • Textanalyse, Text Mining, NLP • Neuronale Netze • Heterogene Treatmenteffekte • Multi-Armed Bandits | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|----|---|
| 3 | <p>Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... analysieren reale Fragestellungen und Herausforderungen: ... a) im Bereich der neuesten technischen und geschäftsbezogenen Entwicklungen in (aufstrebenden) elektronischen Unternehmen. ... b) in der Datenanalyse, im Data Warehousing und Data Mining. ... c) im Bereich des IT-zentrierten Unternehmertums ... d) im Bereich Datenanalyse für Unternehmen. ... handeln verantwortungsvoll unter Beachtung ökologischer, sozialer und ethischer Kriterien. ... bewerten aktuelle gesellschaftliche Entwicklungen kritisch und entwickeln alternative Lösungen. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse.</p> |
| 4 | <p>Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung</p> |
| 5 | <p>Modulvoraussetzungen keine</p> |
| 6 | <p>Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO</p> |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Christoph Rosenkranz</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen a) Die Vorlesung findet in einem projektbezogenen Stil statt. Die Studierenden entwickeln Anwendungsszenarien und / oder Prototypen für aufkommende elektronische Geschäfte, implementieren sie und präsentieren sie in der Klasse. b) Der Kurs wird in einem projektbezogenen Format durchgeführt. c) Erforderliche Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. d) Diese Veranstaltung wird nach dem WiSe 22/23 nicht mehr angeboten.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| SM Information Systems III | | | | | |
|-----------------------------------|--|----------------|--|--|---|
| Kennnummer 1277MSISY3 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache Englisch | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen a) Artificial Intelligence and Information Management b) Applied Mathematical Optimization c) Machine Learning and Artificial Intelligence d) Decision Making under Uncertainty | | Kontaktzeit a) 50h b) 50h c) 30h d) 30h | Selbststudium a) 130h b) 130h c) 150h d) 150h | LV-Sprache a) Englisch b) Englisch c) Englisch d) Englisch |
| 2 | Inhalte des Moduls a) Artificial Intelligence and Information Management <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte, Rahmenbedingungen und Entwicklung des Informationsmanagements • Management externer Informationsquellen und -nachfrage • IT in Unternehmen - Rolle und Beitrag zur Wertschöpfung • IT-Governance • IT-Strategie und strategische Ausrichtung • IT-Prozesse • IT-Controlling • IT-Sourcing • Wissensmanagement • Rolle des CIOs • Neue Trends b) Applied Mathematical Optimization <ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen nachhaltiger Informationssysteme • Wissensbereich in Energie und Mobilität in Verbindung mit Nachhaltigkeit • Datenwissenschaftliche und maschinelle Lernmethoden • Einführung in Probleme und wie man sie mit Data Science angeht • Simulations- und Experimentiertechniken • Modernste IS-Anwendungsfälle aus der Praxis und führender Forschung c) Machine Learning and Artificial Intelligence <ul style="list-style-type: none"> ▪ Grundlagen der Methoden des Machine Learnings und Artificial Intelligence (AI) ▪ Grundlagen sowohl überwachter als auch unbeaufsichtigte Methoden (z. B. Entscheidungsbäume, Zufallswälder, Boosting, Support-Vektor-Maschinen, neuronale Netze, tiefes und gegnerisches Lernen, Ensemble-Lernen, Hauptkomponentenanalyse, Faktoranalyse und vielfältiges Lernen bzw. mehrdimensionale Skalierung) ▪ Übersetzung von Geschäftsproblemen in Anwendungsfälle des Machine Learnings; Machbarkeit und Wirkung ▪ Verantwortungsvolle Durchführung von Machine Learning-Projekten unter Beachtung ethischer Maßstäbe d) Decision Making under Uncertainty <ul style="list-style-type: none"> ▪ Probabilistik ▪ Bayessche Netzwerke ▪ (Hidden) Markov-Entscheidungsprozess ▪ Dynamische Programmierung ▪ Prognose und Zeitreihenanalyse | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|---|
| | <ul style="list-style-type: none"> ▪ Agentenbasiertes Entscheidungs- und Verstärkungslernen |
| 3 | <p>Lernziele des Moduls Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> ... kommunizieren kontinuierlich und zielgerichtet in heterogenen Teams. ... lösen teaminterne Konflikte und Zieldivergenzen selbstständig. ... begründen und verteidigen (eigenständig erarbeitete) Positionen oder Problemlösungen. ... beurteilen in Selbst- und Fremdrelexion Ihren eigenen Handlungsprozess und erfassen Entwicklungspotentiale. ... entwickeln für reale Probleme und Herausforderungen Arbeitsprozesse. |
| 4 | <p>Lehr- und Lernformen Vorlesung Übung</p> |
| 5 | <p>Modulvoraussetzungen keine</p> |
| 6 | <p>Form der Modulabschlussprüfung Schriftliche Prüfung: PO</p> |
| 7 | <p>Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten Bestehen der schriftlichen Prüfung eines Kurses. Ein Kurs ist zu besuchen; die schriftliche Prüfung bezieht sich auf den Inhalt eines Kurses.</p> |
| 8 | <p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Information Systems: Schwerpunktbereich Information Systems</p> |
| 9 | <p>Modulbeauftragte/r Univ.-Prof. Dr. Wolf Ketter</p> |
| 10 | <p>Sonstige Informationen b) Erforderliche Literatur wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.</p> |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

5.3.2.9 Studies Abroad

| Studies Abroad I | | | | | |
|--------------------------|--|---------|-------------------------------------|----------------------------------|--------------------------|
| Kennnummer 1014MESAb1 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache gewählte Sprache | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen | | Kontaktzeit | Selbststudium | LV-Sprache |
| 2 | Inhalte des Moduls je nach Kurswahl | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen je nach Kurswahl | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development |
| 9 | Modulbeauftragte/r |
| 10 | Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Studies Abroad II | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|--|---|---------------------------------|
| Kennnummer 1014MESAb2 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache gewählte Sprache | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen | | Kontaktzeit | Selbststudium | LV-Sprache |
| 2 | Inhalte des Moduls je nach Kurswahl | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen je nach Kurswahl | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Economics: Ergänzungsbereich Management & Social Sciences Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | Master of Science Business Analytics & Econometrics: Ergänzungsbereich Business Analytics & Econometrics |
| 9 | Modulbeauftragte/r |
| 10 | Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungswiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Studies Abroad III | | | | | |
|---------------------------------|---|----------------|--|---|---------------------------------|
| Kennnummer 1014MESAb3 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache gewählte Sprache | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen | | Kontaktzeit | Selbststudium | LV-Sprache |
| 2 | Inhalte des Moduls je nach Kurswahl | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen je nach Kurswahl | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Science Economic Research: Ergänzungsbereich Economic Research Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r | | | | |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| | |
|-----------|--|
| | |
| 10 | Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden. |

WIRTSCHAFTSPÄDAGOGIK / LEHRAMT AN BERUFSSKOLLEGS -
MASTER OF EDUCATION / MASTER OF SCIENCE

| Studies Abroad IV | | | | | |
|---------------------------------|--|----------------|--|---|---------------------------------|
| Kennnummer 1014MESAb4 | Workload 180h | LP 6 | Modulsprache gewählte Sprache | Modulbeginn jedes Semester | Moduldauer 1 Semester |
| 1 | Lehrveranstaltungen | | Kontaktzeit | Selbststudium | LV-Sprache |
| 2 | Inhalte des Moduls je nach Kurswahl | | | | |
| 3 | Lernziele des Moduls Die Studierenden... ... erwerben Kenntnisse und Fähigkeiten abhängig von der jeweiligen Kurswahl. | | | | |
| 4 | Lehr- und Lernformen je nach Kurswahl | | | | |
| 5 | Modulvoraussetzungen je nach Kurswahl | | | | |
| 6 | Form der Modulabschlussprüfung AN - je nach Kurswahl | | | | |
| 7 | Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten je nach Kurswahl | | | | |
| 8 | Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen) Master of Science Business Administration - Supply Chain Management: Ergänzungsbereich Supply Chain Management Master of Science Business Administration - Marketing: Ergänzungsbereich Marketing Master of Science Business Administration - Finance: Ergänzungsbereich Finance Master of Science Information Systems: Ergänzungsbereich Information Systems Master of Science Business Administration - Accounting and Taxation: Ergänzungsbereich Accounting and Taxation Master of Science Business Administration - Corporate Development: Ergänzungsbereich Corporate Development Master of Science Sociology: Social Research: Ergänzungsbereich Sociology: Social Research Master of Science Sociology: Social and Economic Psychology: Ergänzungsbereich Sociology: Social and Economic Psychology Master of Science International Management: Ergänzungsbereich International Management Master of Education Wirtschaftspädagogik/Lehramt an Berufskollegs: Ergänzungsbereich Wirtschaftspädagogik Master of Arts Politikwissenschaft: Ergänzungsbereich Politikwissenschaft | | | | |
| 9 | Modulbeauftragte/r | | | | |

| | |
|-----------|--|
| 10 | Sonstige Informationen Sprache: kann in Englisch oder in einer beliebigen Sprache an der Gastuniversität angeboten werden. Dieses Modul kann an einer ausländischen Hochschule studiert werden. In diesem Fall gibt es ein standardisiertes Anerkennungsverfahren. Informationen über die Kursanerkennung (Fristen und Verfahren) stellt das Anrechnungszentrum zur Verfügung (WiSo Anrechnungszentrum: https://www.anrechnungwiso.uni-koeln.de/). Dieses Modul kann auch im Rahmen einer von der WiSo-Fakultät organisierten Summer School besucht werden. In diesem Fall muss die vorherige Prüfungsanmeldung entsprechend den Bestimmungen der WiSo-Fakultät durchgeführt werden. |
|-----------|--|

5.4 Masterarbeit

Die Masterarbeit rundet die verschiedenen Arbeiten des forschenden Lernens ab. Sie umfasst 15 LP und wird regelmäßig im vierten Semester des Studiums erstellt. Mit ihr wird gezeigt, dass ein thematisch begrenztes Problem aus dem Gegenstandsbereich des Studiengangs mit den erforderlichen Methoden in einem festgelegten Zeitraum wissenschaftlich bearbeitet und reflektiert werden kann. Im Studiengang Wirtschaftspädagogik soll das Thema der Masterarbeit in der Regel dem Basis- und Aufbaubereich entnommen werden und vertieft entweder die Module Wirtschaftspädagogik A/B/C oder das Aufbaumodul Innovieren in der beruflichen Bildung.

Für die Anmeldung zur Masterarbeit müssen mindestens 60 Leistungspunkte absolviert worden sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt entsprechend der zu vergebenen Leistungspunkte 450 Arbeitsstunden. Sie ist spätestens 15 Wochen nach Ausgabe des Themas einzureichen.